

Swiss Life GSF

OGAW nach liechtensteinischem Recht
in der Rechtsform der Treuhänderschaft

(Umbrella-Konstruktion, die mehrere Teilfonds umfasst)

Geprüfter Jahresbericht

Per 31. Dezember 2022

Asset Manager:

Vontobel

Verwaltungsgesellschaft:



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Verwaltung und Organe	3
Tätigkeitsbericht	4
Vermögensrechnung	8
Ausserbilanzgeschäfte	8
Erfolgsrechnung	9
Verwendung des Erfolgs	10
Veränderung des Nettovermögens	10
Anzahl Anteile im Umlauf	11
Kennzahlen.....	12
Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe	14
Ergänzende Angaben.....	30
Weitere Angaben	39
Spezifische Informationen für einzelne Vertriebsländer	41
Kurzbericht des Wirtschaftsprüfers.....	43
Informationen über ökologische und/oder soziale Merkmale	46

Verwaltung und Organe

Verwaltungsgesellschaft	IFM Independent Fund Management AG Landstrasse 30 FL-9494 Schaan
Verwaltungsrat	Heimo Quaderer S.K.K.H. Erzherzog Simeon von Habsburg Hugo Quaderer
Geschäftsleitung	Luis Ott Alexander Wymann Michael Oehry
Domizil, Administration und Vertriebsstelle	IFM Independent Fund Management AG Landstrasse 30 FL-9494 Schaan
Asset Manager	Teilfonds: Swiss Life GSF – iConstant Orbit Swiss Life GSF – iDynamic Titan Bank Vontobel Europe AG Alter Hof 5 D-80331 München
Promotor	Swiss Life (Liechtenstein) AG Industriestrasse 56 FL-9491 Ruggell
Verwahrstelle und Zahlstelle	VP Bank AG Aeulestrasse 6 FL-9490 Vaduz
Wirtschaftsprüfer	Ernst & Young AG Schanzenstrasse 4a CH-3008 Bern

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerinnen Sehr geehrte Anleger

Wir freuen uns, Ihnen den Jahresbericht des **Swiss Life GSF** vorlegen zu dürfen.

Swiss Life GSF – iConstant Orbit

Der Nettoinventarwert pro Anteilschein für die Anteilsklasse -CHF- ist seit dem 31. Dezember 2021 von CHF 97.53 auf CHF 82.38 gesunken und reduzierte sich somit um 15.53%.

Der Nettoinventarwert pro Anteilschein für die Anteilsklasse -EUR- ist seit dem 31. Dezember 2021 von EUR 100.50 auf EUR 85.40 gesunken und reduzierte sich somit um 15.03%.

Am 31. Dezember 2022 belief sich das Fondsvermögen für den Swiss Life GSF - iConstant Orbit auf EUR 21.0 Mio. und es befanden sich 44'622 Anteile der Anteilsklasse -CHF- und 202'636.795 Anteile der Anteilsklasse -EUR- im Umlauf.

Schlussputz zum Jahresende

Das zu Ende gegangene Jahr wird den Investoren wohl im Unguten in Erinnerung bleiben. Die Liste der negativen Faktoren hierfür ist lang. Einige davon, beispielsweise der Krieg in der Ukraine und die Korrektur der globalen Immobilienpreise, dürften uns auch 2023 beschäftigen. Dennoch konnten sich die risikobehafteten Anlageklassen im vierten Quartal 2022 deutlich erholen, vor allem weil einige Risiken gegen Ende 2022 abnahmen: So droht Europa dank des relativ milden Winters und gefüllter Energielager keine unmittelbare Energiekrise mehr, die Inflation ist seit einigen Monaten deutlich rückläufig, und China hat seine bisweilen sehr restriktive Covid-Politik jüngst gelockert. Dies gab den Märkten besonders zwischen Oktober und Dezember Rückenwind.

Die Dezember-Sitzungen der Europäischen Zentralbank (EZB) und der US-Notenbank Fed dienten den Märkten jedoch als Warnung, dass die Euphorie über ein baldiges Ende der Zinserhöhungen wohl verfrüht ist. «Der Job sei bei Weitem noch nicht erledigt», liessen EZB und Fed nahezu unisono verlauten. Somit blieb das Risiko eines ökonomischen Kollateralschadens durch ihre aggressiven Zinserhöhungen zum Jahresende bestehen. Auch wirkten die chinesischen Öffnungsmassnahmen etwas übereilt. Auch wenn sich diese Öffnungsmassnahmen mittel- bis längerfristig positiv auswirken dürften, erscheinen sie riskant angesichts der sich rasant ausbreitenden Covid-Welle, bei einem unterentwickelten Gesundheitssystem und niedriger Impfquote der älteren Bevölkerung. Erneut steigende Marktvolatilität, sinkende Aktienkurse und steigende Renditen waren Ende Dezember die logische Folge. Auch wenn das Schlussquartal aus Performanceperspektive versöhnlich erscheint, so endet das Jahr wie es begonnen hatte: mit schwächeren Märkten.

Europa mit Erleichterungsrally

Die Aktienmärkte setzten ab Mitte Oktober zu einer beachtlichen Rallye von +7% (MSCI All Country World Index)¹ an. Die im Jahr 2022 stark unter Druck geratenen europäischen Märkte stachen dabei besonders hervor. So erzielten Dänemark (+21%), Österreich (+20%), Griechenland (+18%) und Italien (+16%) eine herausragende Performance im vierten Quartal. Innerhalb der Schwellenländer verbesserten sich insbesondere Asien und Osteuropa im letzten Quartal deutlich, wobei die Türkei (+65%), Ägypten (+63%) und Polen (+31%) die ersten

Plätze belegten. Auch wenn China mit +13% im Mittelfeld landete, so ist die Erholung seit dem Parteitag im Oktober beachtlich. Insbesondere die gegen Ende des Jahres gelockerten Covid-Massnahmen und die Stützungsmaßnahmen des Immobiliensektors verliehen chinesischen Aktien und somit auch dem Schwellenländerindex Aufwind.

Die starke globale Aktienmarktentwicklung ist vor allem zwei der vorgängig genannten Faktoren geschuldet: Zum einen ist das Risiko einer europäischen Energiekrise durch gut gefüllte Energiespeicher und einen überraschend milden Winter gesunken. Zum anderen stieg mit den sich seit Herbst mehrenden Zeichen eines abflauenden Inflationsdrucks die Hoffnung auf Zinssenkungen gegen Ende 2023 bzw. Anfang 2024.

Auch im Schlussquartal 2022 bestimmte die globale Geldpolitik über deren Einfluss auf das lange Ende der Zinskurve den Anlagestil. Wegen des Anstiegs der Renditen 10-jähriger US-Staatsanleihen bis Anfang November gerieten sogenannte «Growth»-Aktien mit hohem künftigen Wachstumspotenzial um -8% ins Hintertreffen gegenüber sogenannten «Value»-Aktien mit hohem Substanzwert. Dies weil der Diskontierungsfaktor für zukünftige Erträge zu Beginn des Quartals stieg. Den «Value»-Aktien verhalf der fortgesetzte Zinstrend der Zentralbanken schliesslich zu einer Mehrrendite von +8.5% im vierten Quartal. Daher überrascht nicht, dass Aktien aus dem Industriesektor (MSCI World) den zweiten Platz belegten (+14%). Einzig Aktien aus dem Energiesektor (+17%) erzielten eine bessere Rendite.

Bank of Japan passt Zinskurven-Kontrolle an

Eigentlich war die Anpassung der Zinskurven-Kontrolle durch die Bank of Japan (BoJ) längst überfällig. Dennoch kam dieser Schritt jetzt zu einem überraschenden Zeitpunkt für die Marktbeobachter. Seit dem 20. Dezember 2022 versucht die BoJ die Rendite 10-jähriger Staatsanleihen nicht mehr unter 0.25%, sondern nur noch unter 0.50% zu halten. Diese geldpolitische Massnahme konnte die japanischen Anleihen (-2%) jedoch nicht auf einen Podiumsplatz hieven. Die letzten Plätze belegten im vierten Quartal europäische Anleihen (Gesamtertrag der JPM Bond Indizes): Deutschland (-2.9%), Belgien (-2.8%), Irland und die Niederlande (je -2.6%).

¹ Aktienmarktperformance wird in Lokalwährung präsentiert. Performance-Angaben basierend auf MSCI-Indizes

Tätigkeitsbericht (Fortsetzung)

Dies mag verwundern, da doch der Inflationsdruck abnimmt und das Rezessionsrisiko weiterhin besteht. Deswegen sanken die Renditen über weite Strecken des Quartals – in den USA sogar von +4.2% (Ende Oktober) auf +3.4% (per 7. Dezember). Allerdings machten die Fed und die EZB den auf Anleihen setzenden Anlegern Mitte Dezember einen Strich durch die Rechnung mit ihren weiterhin restriktiven Kommentaren. In der Folge stiegen die Renditen gegen Quartalsende wieder. Zu den wenigen Quartalsgewinnern zählten britische Staatsanleihen (+1.7%).

Europäische und US-Unternehmensanleihen entwickelten sich in den Monaten des Schlussquartals 2022 ähnlich wie die Staatsanleihen. Allerdings beendeten die Papiere mit AAA-Rating (USA +2.6% und Europa +1.5%) und jene mit BAA-Rating (+4.1% und +1.4%) das Quartal im Plus.

Sichere Häfen unter Druck, Yen wiederauferstanden

Die positive Marktstimmung erfasste auch den Devisenmarkt, wobei der Schweizer Franken und besonders der US-Dollar als sichere Häfen einen Teil ihrer im abgelaufenen Jahr verzeichneten Gewinne wieder preisgaben. So büsste der US-Dollar im vierten Quartal -6% gegenüber dem Schweizer Franken ein und schloss das Jahr bei einem USD/CHF-Wechselkurs von 0.925. Der Euro hingegen gewann im Schlussquartal nach einem von der Energiekrise gezeichneten Jahr +2.4% an Wert gegenüber dem Schweizer Franken, gegenüber dem US-Dollar sogar +8.2%. Der japanische Yen feierte ein beachtliches Comeback gegenüber dem Dollar (+10.1%), wozu die erwähnte Anpassung der Zinskurven-Kontrolle durch die japanische Zentralbank entscheidend beitrug. Innerhalb von Minuten nach deren Entscheidung vom 20. Dezember wertete der Yen im Tagesverlauf um bis zu +5% auf. Im Schlussquartal 2022 schnitt von den Hauptwährungen einzig die norwegische Krone gegenüber dem Schweizer Franken besser ab (+4%) als der Yen.

Schwellenländerwährungen gaben im vierten Quartal zwar nach, zeigten sich angesichts des schwierigen Anlagejahres aber recht widerstandsfähig. Dies, weil sich die Fundamentaldaten über die letzten Jahre verbesserten und die Zentralbanken den Zinserhöhungszyklus vorantrieben. In Brasilien stieg der Leitzins um insgesamt 11.25 Prozentpunkte, weshalb der brasilianische Real das Jahr als stärkste aller Schwellenländerwährungen beendete. Gegenüber dem Franken wertete er sich im vierten Quartal zwar ab (-3.7%), rettete jedoch eine beachtliche Jahresperformance von +7.1% über die Ziellinie. Eine Reihe lateinamerikanischer Währungen entwickelte sich ähnlich stark. Verlierer war auf Jahressicht die türkische Lira (-28%).

Rohstoffe bekommen Abschwung allmählich zu spüren

Von den Rohstoffen bewiesen im vierten Quartal die Metalle Nickel (+42%), Silber (+24%) und Platin (+24%) besondere Stärke, begünstigt von der seit Mitte Oktober zunehmenden Dollarschwäche, die den gesamten Rohstoffsektor stützte.

Den Industriemetallen (z.B. Nickel) kam zusätzlich die wachsende Nachfrage von Elektroautos sowie Chinas Lockerung seiner Covid-Massnahmen zugute. Schwächer entwickelten sich hingegen Erdgas (-35%), Palladium (-19%) sowie Öl der Sorte Brent (-4%). Die Preise von Öl und Gas drückten der milde Herbst, die gefüllten europäischen Speicher und der globale Konjunkturabschwung. Gold (+8.5%) lag auf Quartalsicht im Mittelfeld.

Einige Anleihensegmente ziehen die Blicke auf sich

Da das Anlageumfeld in nächster Zeit herausfordernd bleiben dürfte, gilt es weiterhin, die Risiken und die Renditechancen sorgfältig gegeneinander abzuwägen. Unter diesem Gesichtspunkt erscheinen Anleihen gegenwärtig interessant. Die Renditen risikoarmer Staatspapiere beispielsweise sind auf über 4% gestiegen. Ähnlich verlockend sind auch die Renditen von Schwellenländeranleihen.

Aktien hingegen dürften in Anbetracht einer möglichen Rezession in den meisten Industrieländern zu kämpfen haben. Für den genauen Beobachter könnten sich aber auch hier interessante Anlagechancen ergeben.

Das höchst seltene Phänomen, dass Aktien und Anleihen gleichzeitig nachgeben – wie wir es im abgelaufenen Jahr gesehen haben – dürfte aber vorläufig überwunden sein.

Ausblick und Positionierung

Während des Berichtszeitraumes haben wir uns mit Neuengagements zurückgehalten, um im inflationären Umfeld die Zinsensitivität im Portfolio weiter niedrig zu halten. Fälligkeiten konnten zu attraktiven Renditen neu angelegt werden, der Zinsanstieg macht sich hier positiv bemerkbar. Wir nutzen weiterhin selektiv Chancen bei ausgewählten Nachranganleihen, die im schwierigen Marktumfeld unter Druck gekommen sind. Den Anteil an High-Yield Anleihen haben wir aufgrund der Rezessionsgefahren reduziert. Emerging Market Anleihen halten wir weiterhin für aussichtsreich, an den bestehenden Positionen haben wir festgehalten.

Im Laufe des 1. Halbjahres 2022 wurde der Fonds auf Art. 8 SFDR umgestellt. Der Asset Manager berücksichtigt somit bei der Verwaltung des Teilfonds u.a. ökologische (E) und/oder soziale (S) Merkmale und investiert in Unternehmen, die gute Governance-Praktiken (G) anwenden. Gänzlich ausgeschlossen sind Investitionen in Unternehmen, welche bedeutende Einnahmen aus kontroversen Geschäftsfeldern wie Alkohol, Cannabis, Tabak, Glücksspiel, Waffen, Kernenergie, Kohlebergbau und Erwachsenenunterhaltung erzielen. Dies hatte keine wesentlichen Auswirkungen auf die Titel- oder Emittenten-Selektion bei Einzelanleihen. Die Renditeaufschläge haben sich im 2. Hj. auch wegen einer geringen Liquidität deutlich ausgeweitet, so dass sich hier für buy-and-hold Investoren Chancen ergeben. Für das Jahr 2023 erwarten wir ein Auslaufen des Zinserhöhungszyklus der Notenbanken und damit keine weiteren signifikanten Zinsanstiege mehr, der Markt hat unserer Meinung nach bereits viel eingepreist. Aufgrund des mittlerweile erreichten Zinsniveaus stufen wir die Chancen auf eine positive Wertentwicklung im Jahr 2023 deutlich höher ein als noch zur Jahresmitte. Zudem federt die attraktive laufende Rendite mögliche Wertschwankungen ab.

Tätigkeitsbericht (Fortsetzung)

Swiss Life GSF – iDynamic Titan

Der Nettoinventarwert pro Anteilschein für die Anteilsklasse -CHF- ist seit dem 31. Dezember 2021 von CHF 141.46 auf CHF 112.77 gesunken und reduzierte sich somit um 20.28%.

Der Nettoinventarwert pro Anteilschein für die Anteilsklasse -EUR- ist seit dem 31. Dezember 2021 von EUR 144.62 auf EUR 115.80 gesunken und reduzierte sich somit um 19.93%.

Am 31. Dezember 2022 belief sich das Fondsvermögen für den Swiss Life GSF - iDynamic Titan auf EUR 7.5 Mio. und es befanden sich 1'217 Anteile der Anteilsklasse -CHF- und 63'371 Anteile der Anteilsklasse -EUR- im Umlauf.

Schlussputz zum Jahresende

Das zu Ende gegangene Jahr wird den Investoren wohl im Unguten in Erinnerung bleiben. Die Liste der negativen Faktoren hierfür ist lang. Einige davon, beispielsweise der Krieg in der Ukraine und die Korrektur der globalen Immobilienpreise, dürften uns auch 2023 beschäftigen. Dennoch konnten sich die risikobehafteten Anlageklassen im vierten Quartal 2022 deutlich erholen, vor allem weil einige Risiken gegen Ende 2022 abnahmen: So droht Europa dank des relativ milden Winters und gefüllter Energielager keine unmittelbare Energiekrise mehr, die Inflation ist seit einigen Monaten deutlich rückläufig, und China hat seine bisweilen sehr restriktive Covid-Politik jüngst gelockert. Dies gab den Märkten besonders zwischen Oktober und Dezember Rückenwind.

Die Dezember-Sitzungen der Europäischen Zentralbank (EZB) und der US-Notenbank Fed dienten den Märkten jedoch als Warnung, dass die Euphorie über ein baldiges Ende der Zinserhöhungen wohl verfrüht ist. «Der Job sei bei Weitem noch nicht erledigt», liessen EZB und Fed nahezu unisono verlauten. Somit blieb das Risiko eines ökonomischen Kollateralschadens durch ihre aggressiven Zinserhöhungen zum Jahresende bestehen. Auch wirkten die chinesischen Öffnungsmassnahmen etwas übereilt. Auch wenn sich diese Öffnungsmassnahmen mittel- bis längerfristig positiv auswirken dürften, erscheinen sie riskant angesichts der sich rasant ausbreitenden Covid-Welle, bei einem unterentwickelten Gesundheitssystem und niedriger Impfquote der älteren Bevölkerung. Erneut steigende Marktvolatilität, sinkende Aktienkurse und steigende Renditen waren Ende Dezember die logische Folge. Auch wenn das Schlussquartal aus Performanceperspektive versöhnlich erscheint, so endet das Jahr wie es begonnen hatte: mit schwächeren Märkten.

Europa mit Erleichterungsrally

Die Aktienmärkte setzten ab Mitte Oktober zu einer beachtlichen Rally von +7% (MSCI All Country World Index)² an. Die im Jahr 2022 stark unter Druck geratenen europäischen Märkte stachen dabei besonders hervor. So erzielten Dänemark (+21%), Österreich (+20%), Griechenland (+18%) und Italien (+16%) eine herausragende Performance im vierten Quartal. Innerhalb der Schwellenländer verbesserten sich insbesondere Asien und Osteuropa im letzten Quartal deutlich, wobei die Türkei (+65%), Ägypten (+63%) und Polen (+31%) die ersten Plätze belegten. Auch wenn China mit +13% im Mittelfeld landete, so ist die Erholung seit dem Parteitag im Oktober beachtlich. Insbesondere die gegen Ende des Jahres gelockerten Covid-Massnahmen und die Stützungsmaßnahmen des

Immobiliensektors verliehen chinesischen Aktien und somit auch dem Schwellenländerindex Aufwind.

Die starke globale Aktienmarktentwicklung ist vor allem zwei der vorgängig genannten Faktoren geschuldet: Zum einen ist das Risiko einer europäischen Energiekrise durch gut gefüllte Energiespeicher und einen überraschend milden Winter gesunken. Zum anderen stieg mit den sich seit Herbst mehrenden Zeichen eines abflauenden Inflationsdrucks die Hoffnung auf Zinssenkungen gegen Ende 2023 bzw. Anfang 2024.

Auch im Schlussquartal 2022 bestimmte die globale Geldpolitik über deren Einfluss auf das lange Ende der Zinskurve den Anlagestil. Wegen des Anstiegs der Renditen 10-jähriger US-Staatsanleihen bis Anfang November gerieten sogenannte «Growth»-Aktien mit hohem künftigen Wachstumspotenzial um -8% ins Hintertreffen gegenüber sogenannten «Value»-Aktien mit hohem Substanzwert. Dies weil der Diskontierungsfaktor für zukünftige Erträge zu Beginn des Quartals stieg. Den «Value»-Aktien verhalf der fortgesetzte Zinstrend der Zentralbanken schliesslich zu einer Mehrrendite von +8.5% im vierten Quartal. Daher überrascht nicht, dass Aktien aus dem Industriesektor (MSCI World) den zweiten Platz belegten (+14%). Einzig Aktien aus dem Energiesektor (+17%) erzielten eine bessere Rendite.

Bank of Japan passt Zinskurven-Kontrolle an

Eigentlich war die Anpassung der Zinskurven-Kontrolle durch die Bank of Japan (BoJ) längst überfällig. Dennoch kam dieser Schritt jetzt zu einem überraschenden Zeitpunkt für die Marktbeobachter. Seit dem 20. Dezember 2022 versucht die BoJ die Rendite 10-jähriger Staatsanleihen nicht mehr unter 0.25%, sondern nur noch unter 0.50% zu halten. Diese geldpolitische Massnahme konnte die japanischen Anleihen (-2%) jedoch nicht auf einen Podiumsplatz hieven. Die letzten Plätze belegten im vierten Quartal europäische Anleihen (Gesamtertrag der JPM Bond Indices): Deutschland (-2.9%), Belgien (-2.8%), Irland und die Niederlande (je -2.6%).

Dies mag verwundern, da doch der Inflationsdruck abnimmt und das Rezessionsrisiko weiterhin besteht. Deswegen sanken die Renditen über weite Strecken des Quartals – in den USA sogar von +4.2% (Ende Oktober) auf +3.4% (per 7. Dezember). Allerdings machten die Fed und die EZB den auf Anleihen setzenden Anlegern Mitte Dezember einen Strich durch die Rechnung mit ihren weiterhin restriktiven Kommentaren. In der Folge stiegen die Renditen gegen Quartalsende wieder. Zu den wenigen Quartalsgewinnern zählten britische Staatsanleihen (+1.7%).

Europäische und US-Unternehmensanleihen entwickelten sich in den Monaten des Schlussquartals 2022 ähnlich wie die Staatsanleihen. Allerdings beendeten die Papiere mit AAA-Rating (USA +2.6% und Europa +1.5%) und jene mit BAA-Rating (+4.1% und +1.4%) das Quartal im Plus.

² Aktienmarktperformance wird in Lokalwährung präsentiert. Performance-Angaben basierend auf MSCI-Indizes

Tätigkeitsbericht (Fortsetzung)

Sichere Häfen unter Druck, Yen wiederauferstanden

Die positive Marktstimmung erfasste auch den Devisenmarkt, wobei der Schweizer Franken und besonders der US-Dollar als sichere Häfen einen Teil ihrer im abgelaufenen Jahr verzeichneten Gewinne wieder preisgaben. So büsste der US-Dollar im vierten Quartal -6% gegenüber dem Schweizer Franken ein und schloss das Jahr bei einem USD/CHF-Wechselkurs von 0.925. Der Euro hingegen gewann im Schlussquartal nach einem von der Energiekrise gezeichneten Jahr +2.4% an Wert gegenüber dem Schweizer Franken, gegenüber dem US-Dollar sogar +8.2%. Der japanische Yen feierte ein beachtliches Comeback gegenüber dem Dollar (+10.1%), wozu die erwähnte Anpassung der Zinskurven-Kontrolle durch die japanische Zentralbank entscheidend beitrug. Innerhalb von Minuten nach deren Entscheid vom 20. Dezember wertete der Yen im Tagesverlauf um bis zu +5% auf. Im Schlussquartal 2022 schnitt von den Hauptwährungen einzig die norwegische Krone gegenüber dem Schweizer Franken besser ab (+4%) als der Yen.

Schwellenländerwährungen gaben im vierten Quartal zwar nach, zeigten sich angesichts des schwierigen Anlagejahres aber recht widerstandsfähig. Dies, weil sich die Fundamentaldaten über die letzten Jahre verbesserten und die Zentralbanken den Zinserhöhungszyklus vorantrieben. In Brasilien stieg der Leitzins um insgesamt 11.25 Prozentpunkte, weshalb der brasilianische Real das Jahr als stärkste aller Schwellenländerwährungen beendete. Gegenüber dem Franken wertete er sich im vierten Quartal zwar ab (-3.7%), rettete jedoch eine beachtliche Jahresperformance von +7.1% über die Ziellinie. Eine Reihe lateinamerikanischer Währungen entwickelte sich ähnlich stark. Verlierer war auf Jahressicht die türkische Lira (-28%).

Rohstoffe bekommen Abschwung allmählich zu spüren

Von den Rohstoffen bewiesen im vierten Quartal die Metalle Nickel (+42%), Silber (+24%) und Platinum (+24%) besondere Stärke, begünstigt von der seit Mitte Oktober zunehmenden Dollarschwäche, die den gesamten Rohstoffsektor stützte. Den Industriemetallen (z.B. Nickel) kam zusätzlich die wachsende Nachfrage von Elektroautos sowie Chinas Lockerung seiner Covid-Massnahmen zugute. Schwächer entwickelten sich hingegen Erdgas (-35%), Palladium (-19%) sowie Öl der Sorte Brent (-4%). Die Preise von Öl und Gas drückten der milde Herbst, die gefüllten europäischen Speicher und der globale Konjunkturabschwung. Gold (+8.5%) lag auf Quartalsicht im Mittelfeld.

Einige Anleihesegmente ziehen die Blicke auf sich

Da das Anlageumfeld in nächster Zeit herausfordernd bleiben dürfte, gilt es weiterhin, die Risiken und die Renditechancen sorgfältig gegeneinander abzuwägen. Unter diesem Gesichtspunkt erscheinen Anleihen gegenwärtig interessant. Die Renditen risikoarmer Staatspapiere beispielsweise sind auf über 4% gestiegen. Ähnlich verlockend sind auch die Renditen von Schwellenländeranleihen.

Aktien hingegen dürften in Anbetracht einer möglichen Rezession in den meisten Industrieländern zu kämpfen haben. Für den genauen Beobachter könnten sich aber auch hier interessante Anlagechancen ergeben.

Das höchst seltene Phänomen, dass Aktien und Anleihen gleichzeitig nachgeben – wie wir es im abgelaufenen Jahr gesehen haben – dürfte aber vorläufig überwunden sein.

Ausblick und Positionierung

Das Portfolio ist weltweit diversifiziert, vom regionalen Standpunkt betrachtet haben wir im Berichtszeitraum die Gewichtung von Europa zu Lasten USA und Schweiz erhöht, da die Bewertungen nach den Kursrückgängen im Jahr 2022 bereits sehr niedrig sind. Zudem haben wir nach der Abschwächung im Yen eine kleine Position in Japan aufgebaut, auch hier ist die Bewertung des Aktienmarktes aus unserer Sicht attraktiv.

Die Ausrichtung des Portfolios verfolgt weiterhin die Selektion von Qualitätstiteln mit einem wachstumsorientierten Profil. Im Laufe des 1. Halbjahres 2022 wurde der Fonds auf Art. 8 SFDR umgestellt. Der Asset Manager berücksichtigt somit bei der Verwaltung des Teilfonds u.a. ökologische (E) und/oder soziale (S) Merkmale und investiert in Unternehmen, die gute Governance-Praktiken (G) anwenden. Gänzlich ausgeschlossen sind Investitionen in Unternehmen, welche bedeutende Einnahmen aus kontroversen Geschäftsfeldern wie Alkohol, Cannabis, Tabak, Glücksspiel, Waffen, Kernenergie, Kohlebergbau und Erwachsenenunterhaltung erzielen.

Insofern haben wir bestimmte Sektor- und Einzeltitelanpassungen vorgenommen wie eine geringere Gewichtung von Energie und eine höhere Gewichtung von IT-Werten oder Finanz- und Konsumwerten. Diese waren auch im 2. Hj. besonders von der Schwäche am Aktienmarkt betroffen. Die rohstoffsensitiven Sektoren wie Energie oder die defensiven Sektoren wie Versorger schnitten deutlich besser ab. Aktuell werden keine Währungsabsicherungen im Portfolio vorgenommen. Da wir keine dauerhafte Rezession erwarten, spricht das mittlerweile wieder günstige Bewertungsniveau für Aktien und wir erwarten eine Erholung der Titel im Portfolio für das Jahr 2023.

Vermögensrechnung

	Swiss Life GSF - iConstant Orbit 31. Dezember 2022	Swiss Life GSF - iDynamic Titan 31. Dezember 2022	Konsolidiert
	EUR	EUR	EUR
Bankguthaben auf Sicht	628'566.98	24'237.41	652'804.39
Bankguthaben auf Zeit	0.00	0.00	0.00
Wertpapiere und andere Anlagewerte	20'290'500.47	7'509'637.71	27'800'138.18
Derivate Finanzinstrumente	-18'586.08	-701.73	-19'287.81
Sonstige Vermögenswerte	213'108.94	658.56	213'767.50
Gesamtfondsvermögen	21'113'590.31	7'533'831.95	28'647'422.26
Verbindlichkeiten	-88'457.12	-56'276.19	-144'733.31
Nettofondsvermögen	21'025'133.19	7'477'555.76	28'502'688.95

Ausserbilanzgeschäfte

Swiss Life GSF – iConstant Orbit

Allfällige, am Ende der Berichtsperiode offene derivative Finanzinstrumente sind aus dem Vermögensinventar ersichtlich.

Allfällige, am Bilanzstichtag ausgeliehene Wertpapiere (Securities Lending) sind aus dem Vermögensinventar ersichtlich.

Am Bilanzstichtag waren keine aufgenommenen Kredite ausstehend.

Swiss Life GSF – iDynamic Titan

Allfällige, am Ende der Berichtsperiode offene derivative Finanzinstrumente sind aus dem Vermögensinventar ersichtlich.

Allfällige, am Bilanzstichtag ausgeliehene Wertpapiere (Securities Lending) sind aus dem Vermögensinventar ersichtlich.

Am Bilanzstichtag waren keine aufgenommenen Kredite ausstehend.

Erfolgsrechnung

	Swiss Life GSF - iConstant Orbit 01.01.2022 - 31.12.2022	Swiss Life GSF - iDynamic Titan 01.01.2022 - 31.12.2022	Konsolidiert
	EUR	EUR	EUR
Ertrag			
Aktien	0.00	73'312.76	73'312.76
Obligationen, Wandelobligationen, Optionsanleihen	447'103.93	0.00	447'103.93
Zielfonds	0.00	21'206.51	21'206.51
Ertrag Bankguthaben	565.75	262.62	828.37
Sonstige Erträge	0.00	0.00	0.00
Einkauf laufender Erträge (ELE)	3'161.66	-666.09	2'495.57
Total Ertrag	450'831.34	94'115.80	544'947.14
Aufwand			
Verwaltungsgebühr	238'866.41	140'573.69	379'440.10
Verwahrstellengebühr	26'251.83	10'308.69	36'560.52
Revisionsaufwand	9'799.51	9'799.67	19'599.18
Passivzinsen	6.95	4.55	11.50
Sonstige Aufwendungen	68'812.61	46'412.19	115'224.80
Ausrichtung laufender Erträge (ALE)	7'276.36	-15'332.14	-8'055.78
Total Aufwand	351'013.67	191'766.65	542'780.32
Nettoertrag	99'817.67	-97'650.85	2'166.82
Realisierte Kapitalgewinne und Kapitalverluste	-735'332.13	111'686.37	-623'645.76
Realisierter Erfolg	-635'514.46	14'035.52	-621'478.94
Nicht realisierte Kapitalgewinne und Kapitalverluste	-3'462'787.87	-2'169'751.22	-5'632'539.09
Gesamterfolg	-4'098'302.33	-2'155'715.70	-6'254'018.03

Verwendung des Erfolgs

	Swiss Life GSF - iConstant Orbit 01.01.2022 - 31.12.2022	Swiss Life GSF - iDynamic Titan 01.01.2022 - 31.12.2022	Konsolidiert
	EUR	EUR	EUR
Nettoertrag des Rechnungsjahres	99'817.67	-97'650.85	2'166.82
Zur Ausschüttung bestimmte Kapitalgewinne des Rechnungsjahres	0.00	0.00	0.00
Zur Ausschüttung bestimmte Kapitalgewinne früherer Rechnungsjahre	0.00	0.00	0.00
Vortrag des Vorjahres	0.00	0.00	0.00
Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	99'817.67	-97'650.85	2'166.82
Zur Ausschüttung an die Anleger vorgesehener Erfolg	0.00	0.00	0.00
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg	99'817.67	-97'650.85	2'166.82
Vortrag auf neue Rechnung	0.00	0.00	0.00

Veränderung des Nettovermögens

	Swiss Life GSF - iConstant Orbit 01.01.2022 - 31.12.2022	Swiss Life GSF - iDynamic Titan 01.01.2022 - 31.12.2022
	EUR	EUR
Nettofondsvermögen zu Beginn der Periode	30'035'218.35	11'639'616.51
Saldo aus dem Anteilsverkehr	-4'911'782.83	-2'006'345.05
Gesamterfolg	-4'098'302.33	-2'155'715.70
Nettofondsvermögen am Ende der Berichtsperiode	21'025'133.19	7'477'555.76

Anzahl Anteile im Umlauf

Swiss Life GSF - iConstant Orbit -CHF-

01.01.2022 - 31.12.2022

Anzahl Anteile zu Beginn der Periode	46'345
Neu ausgegebene Anteile	121
Zurückgenommene Anteile	-1'844
Anzahl Anteile am Ende der Periode	44'622

Swiss Life GSF - iConstant Orbit -EUR-

01.01.2022 - 31.12.2022

Anzahl Anteile zu Beginn der Periode	255'443.165
Neu ausgegebene Anteile	28'800.000
Zurückgenommene Anteile	-81'606.370
Anzahl Anteile am Ende der Periode	202'636.795

Swiss Life GSF - iDynamic Titan -CHF-

01.01.2022 - 31.12.2022

Anzahl Anteile zu Beginn der Periode	3'092
Neu ausgegebene Anteile	0
Zurückgenommene Anteile	-1'875
Anzahl Anteile am Ende der Periode	1'217

Swiss Life GSF - iDynamic Titan -EUR-

01.01.2022 - 31.12.2022

Anzahl Anteile zu Beginn der Periode	77'563.500
Neu ausgegebene Anteile	580.000
Zurückgenommene Anteile	-14'772.500
Anzahl Anteile am Ende der Periode	63'371.000

Kennzahlen

Swiss Life GSF - iConstant Orbit	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020
Nettofondsvermögen in EUR	21'025'133.19	30'035'218.35	34'217'598.50
Transaktionskosten in EUR	6'582.50	8'596.98	13'415.55

Swiss Life GSF - iConstant Orbit -CHF-	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020
Nettofondsvermögen in CHF	3'675'985.28	4'519'990.00	4'369'695.49
Ausstehende Anteile	44'622	46'345	43'313
Inventarwert pro Anteil in CHF	82.38	97.53	100.89
Performance in %	-15.53	-3.33	1.32
Performance in % seit Liberierung am 12.03.2018	-17.62	-2.47	0.89
OGC/TER 1 in %	1.66	1.72	1.83

Swiss Life GSF - iConstant Orbit -EUR-	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020
Nettofondsvermögen in EUR	17'304'484.31	25'672'823.70	30'177'967.63
Ausstehende Anteile	202'636.795	255'443.165	291'079.165
Inventarwert pro Anteil in EUR	85.40	100.50	103.68
Performance in %	-15.03	-3.06	1.85
Performance in % seit Liberierung am 05.02.2018	-14.60	0.50	3.68
OGC/TER 1 in %	1.68	1.73	1.85

Rechtliche Hinweise

Die historische Wertentwicklung eines Anteils ist keine Garantie für die laufende und zukünftige Performance. Der Wert eines Anteils kann jederzeit steigen oder fallen. Die Performancedaten lassen zudem die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

OGC/TER 1 (nachstehend TER genannt)

Sofern Anteile anderer Fonds (Zielfonds) im Umfang von mindestens 10% des Fondsvermögens erworben werden, wird eine synthetische TER berechnet. Die TER des Fonds setzt sich aus Kosten, welche auf Ebene des Fonds direkt angefallen sind und im Falle der Berechnung der synthetischen TER zusätzlich aus der anteilmässigen TER der einzelnen Zielfonds, gewichtet nach deren Anteil am Stichtag sowie der effektiv bezahlten Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge der Zielfonds, zusammen.

Kennzahlen

Swiss Life GSF - iDynamic Titan	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020
Nettofondsvermögen in EUR	7'477'555.76	11'639'616.51	10'258'139.76
Transaktionskosten in EUR	18'522.13	19'457.77	15'429.27

Swiss Life GSF - iDynamic Titan -CHF-	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020
Nettofondsvermögen in CHF	137'244.58	437'409.38	596'994.53
Ausstehende Anteile	1'217	3'092	5'010
Inventarwert pro Anteil in CHF	112.77	141.46	119.16
Performance in %	-20.28	18.72	12.10
Performance in % seit Liberierung am 07.05.2018	12.77	41.46	19.16
OGC/TER 1 in %	2.50	2.35	2.57

Swiss Life GSF - iDynamic Titan -EUR-	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2020
Nettofondsvermögen in EUR	7'338'643.64	11'217'457.98	9'706'239.16
Ausstehende Anteile	63'371	77'563.500	80'238
Inventarwert pro Anteil in EUR	115.80	144.62	120.97
Performance in %	-19.93	19.55	11.12
Performance in % seit Liberierung am 07.05.2018	15.80	44.62	20.97
OGC/TER 1 in %	2.53	2.36	2.62

Rechtliche Hinweise

Die historische Wertentwicklung eines Anteils ist keine Garantie für die laufende und zukünftige Performance. Der Wert eines Anteils kann jederzeit steigen oder fallen. Die Performancedaten lassen zudem die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

OGC/TER 1 (nachstehend TER genannt)

Sofern Anteile anderer Fonds (Zielfonds) im Umfang von mindestens 10% des Fondsvermögens erworben werden, wird eine synthetische TER berechnet. Die TER des Fonds setzt sich aus Kosten, welche auf Ebene des Fonds direkt angefallen sind und im Falle der Berechnung der synthetischen TER zusätzlich aus der anteilmässigen TER der einzelnen Zielfonds, gewichtet nach deren Anteil am Stichtag sowie der effektiv bezahlten Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge der Zielfonds, zusammen.

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Swiss Life GSF – iConstant Orbit

WHG	Portfolio Bezeichnung	Käufe ¹⁾	Verkäufe ¹⁾	Bestand per 31.12.2022	Kurs	Kurswert in EUR	% des NIW
WERTPAPIERE UND ANDERE ANLAGEWERTE							
BÖRSENNOTIERTE ANLAGEWERTE							
Anleihen							
EUR	1.000% Münchener Rückversicherung 26.05.2042	300'000	0	300'000	70.27	210'810	1.00%
EUR	1.125 % Vivendi SA 11.12.2028	0	0	300'000	84.85	254'535	1.21%
EUR	1.125% Aberfis Infraestructuras 26.03.2028	300'000	0	300'000	83.63	250'890	1.19%
EUR	1.250 % Deutsche Börse AG 16.06.2047	0	0	400'000	87.41	349'620	1.66%
EUR	1.250% Cellnex Finance Company 15.01.2029	300'000	0	300'000	79.82	239'460	1.14%
EUR	1.375 % Apple 24.05.2029	0	0	300'000	89.47	268'410	1.28%
EUR	1.375% Goldman Sachs Group 15.05.2024	300'000	300'000	300'000	98.72	296'160	1.41%
EUR	1.500 % BNP Paribas 23.05.2028	0	0	300'000	86.25	258'738	1.23%
EUR	1.500 % Lloyds Banking 12.09.2027	0	0	300'000	89.99	269'970	1.28%
EUR	1.500 % Sanofi SA 01.04.2030	0	0	300'000	89.08	267'225	1.27%
EUR	1.625 % Merck 09.09.2080	0	0	400'000	89.07	356'280	1.69%
EUR	1.625% Givaudan Finance Europe 22.04.2032	0	0	300'000	83.72	251'145	1.19%
EUR	1.750 % Hannover Rück 08.10.2040	0	0	300'000	77.86	233'580	1.11%
EUR	1.875 % Morgan Stanley 27.04.2027	0	0	300'000	91.20	273'585	1.30%
EUR	2.121 % Allianz SE 08.07.2050	0	0	300'000	80.88	242'625	1.15%
EUR	2.502% Telefonica Europe open end	0	100'000	200'000	83.91	167'828	0.80%
EUR	2.600% ELM BV open end	100'000	200'000	300'000	92.75	278'250	1.32%
EUR	2.625% Allianz open End	0	0	400'000	73.44	293'760	1.40%
EUR	2.875 % Telecom Italia 28.01.2026	0	0	300'000	89.48	268'440	1.28%
EUR	2.875% Merck 25.06.2079	0	100'000	300'000	89.23	267'675	1.27%
EUR	3.000 % Holcim Finance open End	0	0	300'000	96.24	288'729	1.37%
EUR	3.000 % Vodafone Group 27.08.2080	0	0	300'000	79.90	239'700	1.14%
EUR	3.000% Telia Company 04.04.2078	300'000	0	300'000	99.75	299'235	1.42%
EUR	3.100% Cooperatieve Rabobank open End	400'000	0	400'000	77.64	310'548	1.48%
EUR	3.250% Cooperatieve Rabobank open End	0	0	400'000	85.16	340'640	1.62%
EUR	3.375 % AXA 06.07.2047	200'000	100'000	400'000	92.68	370'700	1.76%
EUR	3.375% Allianz	300'000	0	300'000	96.78	290'340	1.38%
EUR	3.375% Hannover Rueck SE open End	0	0	400'000	96.20	384'800	1.83%
EUR	3.625% Infineon Technologies open end	0	0	300'000	89.22	267'663	1.27%
EUR	4.000% Aegon 25.04.2044	0	0	400'000	98.31	393'240	1.87%
EUR	4.000% Credit Agricole open End	400'000	0	400'000	88.61	354'420	1.69%
EUR	4.375% ABN AMRO Bank NV open End	0	0	300'000	91.22	273'645	1.30%
EUR	4.500% Deutsche Bank open End	400'000	0	400'000	78.38	313'520	1.49%
EUR	4.500% LANXESS 06.12.2076	0	0	400'000	98.17	392'680	1.87%

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Swiss Life GSF – iConstant Orbit

WHG	Portfolio Bezeichnung	Käufe ¹⁾	Verkäufe ¹⁾	Bestand per 31.12.2022	Kurs	Kurswert in EUR	% des NIW
EUR	4.625% Cooperatieve Rabobank open End	0	0	400'000	92.37	369'480	1.76%
EUR	4.625% NN Group 13.01.2048	0	0	300'000	96.00	288'000	1.37%
EUR	4.75 % ABN AMRO Bank open End	0	0	400'000	85.07	340'284	1.62%
EUR	4.750% HSBC Holdings open end	0	0	500'000	86.11	430'550	2.05%
EUR	6.000% ams-OSRAM 31.07.2025	0	0	300'000	93.26	279'765	1.33%
EUR	6.000% HSBC Holdings open End	200'000	0	500'000	98.55	492'750	2.34%
EUR	6.125% Commerzbank open end	400'000	0	400'000	92.76	371'040	1.76%
						12'390'715	58.93%
Exchange Traded Funds							
EUR	UBS ETF SICAV - Bloomberg Barclays MSCI US Liquid Corporates Sustainable UCITS ETF	0	44'000	64'000	13.68	875'488	4.16%
						875'488	4.16%
TOTAL BÖRSENNOTIERTE ANLAGEWERTE						13'266'203	63.10%
AN EINEM ANDEREN, DEM PUBLIKUM OFFENSTEHENDEN MARKT GEHANDELTE ANLAGEWERTE							
Anleihen							
EUR	1.500% Deutsche Wohnen SE 30.04.2030	300'000	100'000	200'000	77.28	154'568	0.74%
EUR	1.500% Vestas Wind Systems Finance 15.06.2029	300'000	0	300'000	87.78	263'325	1.25%
EUR	1.750% Lanxess 22.03.2028	300'000	0	300'000	87.72	263'151	1.25%
EUR	5.000% Vonovia 23.11.2030	300'000	0	300'000	98.07	294'210	1.40%
						975'254	4.64%

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Swiss Life GSF – iConstant Orbit

WHG	Portfolio Bezeichnung	Käufe ¹⁾	Verkäufe ¹⁾	Bestand per 31.12.2022	Kurs	Kurswert in EUR	% des NIW
Obligationenfonds							
EUR	Feerated Hermes Global High Yield Credit Fund -F-	0	450'000	220'000	2.44	536'404	2.55%
EUR	Neuberger Berman Investment Funds - Short Duration Emerging Market Debt Fund -EUR-	0	44'000	110'000	9.57	1'052'700	5.01%
EUR	Neuberger Berman Investment Funds PLC - Hard Currency Fund -EUR-	0	10'000	140'000	7.98	1'117'200	5.31%
EUR	Pimco - Global Investment Grade	0	104'000	130'000	9.57	1'244'100	5.92%
USD	Vontobel Fund SICAV - Sustainable Emerging Markets Local Currency Bond	0	6'000	12'500	94.48	1'105'339	5.26%
						5'055'743	24.05%
Wandelobligationenfonds							
EUR	Fisch Umbrella Fund SICAV	0	5'000	10'000	99.33	993'300	4.72%
						993'300	4.72%
TOTAL AN EINEM ANDEREN, DEM PUBLIKUM OFFENSTEHENDEN MARKT GEHANDELTE ANLAGEWERTE						7'024'297	33.41%

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Swiss Life GSF – iConstant Orbit

WHG	Portfolio Bezeichnung	Käufe ¹⁾	Verkäufe ¹⁾	Bestand per 31.12.2022	Kurs	Kurswert in EUR	% des NIW
TOTAL WERTPAPIERE UND ANDERE ANLAGEWERTE						20'290'500	96.51%
DERIVATE FINANZINSTRUMENTE							
EUR	Forderungen aus Devisenterminkontrakten					167	0.00%
EUR	Verbindlichkeiten aus Devisenterminkontrakten					-18'753	-0.09%
TOTAL DERIVATE FINANZINSTRUMENTE						-18'586	-0.09%
EUR	Kontokorrentguthaben					628'567	2.99%
EUR	Sonstige Vermögenswerte					213'109	1.01%
GESAMTFONDSVERMÖGEN						21'113'590	100.42%
EUR	Forderungen und Verbindlichkeiten					-88'457	-0.42%
NETTOFONDSVERMÖGEN						21'025'133	100.00%

Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Fussnoten:

- 1) Inkl. Split, Gratisaktien und Zuteilung aus Anrechten
- 2) Vollständig oder teilweise ausgeliehene Wertpapiere (Securities Lending)

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Swiss Life GSF – iConstant Orbit

Umsatzliste

Geschäfte, die nicht mehr im Vermögensinventar erscheinen:

WHG	Portfolio Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
BÖRSENNOTIERTE ANLAGEWERTE			
Anleihen			
EUR	0.875 % Verizon Communications 19.03.2032	0	300'000
EUR	1.500% Orsted 18.02.3021	0	300'000
EUR	1.500% Smurfit Kappa Treasury Unlimited 15.09.2027	0	300'000
EUR	1.825% Iberdrola International open End	0	300'000
EUR	2.250% Eutelsat 13.07.2027	300'000	300'000
EUR	3.000 % Fresenius Finance Ireland PLC 30.01.2032	0	300'000
EUR	5.250% HSBC Holdings open End	0	400'000
EUR	6.000% Deutsche Bank	0	400'000
AN EINEM ANDEREN, DEM PUBLIKUM OFFENSTEHENDEN MARKT GEHANDELTE ANLAGEWERTE			
Anleihen			
EUR	3.250 % Iberdrola International BV open End	0	400'000
EUR	5.750 % UBS Group AG open End	0	300'000
Obligationenfonds			
EUR	AXA World Funds SICAV - Global Green Bonds	0	6'000
EUR	Threadneedle SICAV - European Social Bond	0	114'000

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Swiss Life GSF – iConstant Orbit

Devisentermingeschäfte

Am Ende der Berichtsperiode offene Derivate auf Devisen:

Fälligkeit	Kauf	Verkauf	Kauf Betrag	Verkauf Betrag
15.03.2023	CHF	EUR	3'750'000.00	3'824'969.40
15.03.2023	EUR	CHF	50'916.50	50'000.00

Während der Berichtsperiode getätigte Derivate auf Devisen:

Fälligkeit	Kauf	Verkauf	Kauf Betrag	Verkauf Betrag
16.03.2022	EUR	CHF	4'351'167.03	4'530'000.00
16.03.2022	EUR	CHF	77'101.00	80'000.00
16.03.2022	CHF	EUR	80'000.00	77'101.00
16.03.2022	EUR	CHF	95'428.95	100'000.00
16.03.2022	CHF	EUR	100'000.00	95'428.95
16.03.2022	EUR	CHF	98'951.12	100'000.00
16.03.2022	CHF	EUR	100'000.00	98'951.12
15.06.2022	CHF	EUR	4'230'000.00	4'126'024.19
15.06.2022	EUR	CHF	4'126'024.19	4'230'000.00
15.06.2022	EUR	CHF	219'381.92	230'000.00
15.06.2022	CHF	EUR	230'000.00	219'381.92
07.09.2022	CHF	EUR	4'000'000.00	3'850'967.56
07.09.2022	EUR	CHF	3'850'967.56	4'000'000.00
07.09.2022	EUR	CHF	137'187.65	140'000.00
07.09.2022	CHF	EUR	140'000.00	137'187.65
07.09.2022	CHF	EUR	100'000.00	103'444.71
07.09.2022	EUR	CHF	103'444.71	100'000.00
07.09.2022	EUR	CHF	166'614.60	160'000.00
07.09.2022	CHF	EUR	160'000.00	166'614.60
14.12.2022	CHF	EUR	3'750'000.00	3'853'267.57
14.12.2022	EUR	CHF	3'853'267.57	3'750'000.00
14.12.2022	EUR	CHF	153'421.29	150'000.00
14.12.2022	CHF	EUR	150'000.00	153'421.29
15.03.2023	CHF	EUR	3'750'000.00	3'824'969.40
15.03.2023	EUR	CHF	50'916.50	50'000.00

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Swiss Life GSF – iConstant Orbit

Verwaltungsgebühren für im OGAW gehaltene Bestände an Zielfonds

Zielfonds der Verwaltungsgesellschaft IFM Independent Fund Management AG

Bezeichnung	Valor	VWG Ziel- fonds in % p.a.
-------------	-------	---------------------------------

Zielfonds anderer Verwaltungsgesellschaften

Bezeichnung	Valor	VWG Ziel- fonds in % p.a.
Feerated Hermes Global High Yield Credit Fund -F-	12328485	0.73
Fisch Umbrella Fund SICAV	45015118	1.22
Neuberger Berman Investment Funds - Short Duration Emerging Market Debt Fund -EUR-	32216181	0.62
Neuberger Berman Investment Funds PLC - Hard Currency Fund -EUR-	39735439	0.82
Pimco - Global Investment Grade	43176255	0.52
UBS ETF SICAV - Bloomberg Barclays MSCI US Liquid Corporates Sustainable UCITS ETF	29317244	0.25
Vontobel Fund SICAV - Sustainable Emerging Markets Local Currency Bond	12061804	0.89

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Swiss Life GSF – iDynamic Titan

WHG	Portfolio Bezeichnung	Käufe ¹⁾	Verkäufe ¹⁾	Bestand per 31.12.2022	Kurs	Kurswert in EUR	% des NIW
WERTPAPIERE UND ANDERE ANLAGEWERTE							
BÖRSENNOTIERTE ANLAGEWERTE							
Aktien							
CHF	Geberit AG	0	35	135	435.50	59'507	0.80%
CHF	Georg Fischer Rg	1'220	220	1'000	56.60	57'288	0.77%
CHF	Givaudan SA	20	0	20	2'833.00	57'348	0.77%
CHF	Logitech International SA	0	500	1'100	57.06	63'529	0.85%
CHF	Nestle SA	650	150	500	107.14	54'221	0.73%
CHF	Partners Group Holding	0	25	50	816.80	41'336	0.55%
CHF	Roche Holding AG	0	160	190	290.50	55'866	0.75%
CHF	SGS SA	0	17	26	2'150.00	56'579	0.76%
CHF	Straumann Holding	600	0	600	105.60	64'130	0.86%
CHF	Swiss Life Holding	140	0	140	476.80	67'563	0.90%
EUR	Adyen	56	0	56	1'288.40	72'150	0.96%
EUR	Air Liquide SA	730	130	600	132.40	79'440	1.06%
EUR	Allianz AG	0	130	400	200.90	80'360	1.07%
EUR	ASML Holding	0	20	140	503.80	70'532	0.94%
EUR	AXA	0	1'500	3'000	26.06	78'165	1.05%
EUR	BNP Paribas	0	260	1'700	53.25	90'525	1.21%
EUR	Deutsche Börse AG	650	190	460	161.40	74'244	0.99%
EUR	Deutsche Post AG	2'100	0	2'100	35.18	73'878	0.99%
EUR	Deutsche Telekom	4'800	700	4'100	18.64	76'416	1.02%
EUR	Essilor Luxott	430	0	430	169.20	72'756	0.97%
EUR	Infineon Technologies AG	4'500	4'700	2'500	28.43	71'075	0.95%
EUR	ING Group	6'600	0	6'600	11.39	75'161	1.01%
EUR	Koninklijke Ahold	3'600	700	2'900	26.84	77'836	1.04%
EUR	Mercedes-Benz Grp AG	1'650	450	1'200	61.40	73'680	0.99%
EUR	Merck KGaA	980	570	410	180.90	74'169	0.99%
EUR	Sanofi	950	1'300	950	89.84	85'348	1.14%
EUR	Siemens AG	770	200	570	129.64	73'895	0.99%
EUR	STMicroelectronics	0	430	2'200	33.01	72'611	0.97%
EUR	Vinci SA	1'100	250	850	93.29	79'297	1.06%
USD	Adobe Inc.	270	0	270	336.53	85'042	1.14%
USD	Air Products & Chemicals	430	170	260	308.26	75'013	1.00%
USD	Alphabet -A-	855	0	900	88.23	74'320	0.99%
USD	American Water Works Co Inc	740	180	560	152.42	79'887	1.07%
USD	Apple Inc.	0	420	480	129.93	58'371	0.78%
USD	Caterpillar Inc.	0	270	360	239.56	80'717	1.08%
USD	Colgate-Palmolive	1'200	0	1'200	78.79	88'491	1.18%

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Swiss Life GSF – iDynamic Titan

WHG	Portfolio Bezeichnung	Käufe ¹⁾	Verkäufe ¹⁾	Bestand per 31.12.2022	Kurs	Kurswert in EUR	% des NIW
USD	Comcast Corp	2'500	0	2'500	34.97	81'824	1.09%
USD	CSX Corp	5'600	3'000	2'600	30.98	75'388	1.01%
USD	Eli Lilly & Co.	510	270	240	365.84	82'177	1.10%
USD	Estee Lauder -A-	410	60	350	248.11	81'275	1.09%
USD	Intel Corp.	0	0	2'600	26.43	64'316	0.86%
USD	JP Morgan Chase & Co.	850	200	650	134.10	81'581	1.09%
USD	KLA-Tencor	0	100	225	377.03	79'397	1.06%
USD	Merck & Co Inc	0	850	800	110.95	83'074	1.11%
USD	Microsoft Corp.	0	90	310	239.82	69'581	0.93%
USD	Morgan Stanley	0	450	900	85.02	71'616	0.96%
USD	Nike Inc.	0	0	760	117.01	83'230	1.11%
USD	PayPal Holdings	570	0	1'140	71.22	75'989	1.02%
USD	S&P Global	260	0	260	334.94	81'505	1.09%
USD	Unitedhealth Group	0	145	150	530.18	74'432	1.00%
USD	Visa Inc	0	165	400	207.76	77'780	1.04%
USD	Zoetis -A-	530	0	530	146.55	72'695	0.97%
						3'806'604	50.91%

Aktienfonds

USD	Vontobel Fund SICAV - mtx Sustainable Emerging Markets Leaders	3'449.07	449.07	3'000.00	106.92	300'210	4.01%
						300'210	4.01%

Exchange Traded Funds

EUR	UBS ETF SICAV - MSCI EMU Socially Responsible	3'050	3'500	4'300	99.18	426'474	5.70%
JPY	UBS ETF SICAV - MSCI Japan Socially Resp. UCITS	8'300	14'500	8'300	2'721.50	160'327	2.14%
USD	UBS MSCI USA Socially Responsible UCITS ETF -A-	400	2'250	2'050	152.80	293'172	3.92%
						879'973	11.77%

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Swiss Life GSF – iDynamic Titan

WHG	Portfolio Bezeichnung	Käufe ¹⁾	Verkäufe ¹⁾	Bestand per 31.12.2022	Kurs	Kurswert in EUR	% des NIW
Hybride, strukturierte Instrumente							
EUR	Vontobel Financial / on Vont Aqua USD	380	400	2'000	150.68	301'360	4.03%
						301'360	4.03%
TOTAL BÖRSENNOTIERTE ANLAGEWERTE						5'288'147	70.72%
AN EINEM ANDEREN, DEM PUBLIKUM OFFENSTEHENDEN MARKT GEHANDELTE ANLAGEWERTE							
Aktienfonds							
EUR	ABN AMRO Funds SICAV - Liontrust Euro- pean Sustainable Equities	0	0	3'650	113.96	415'943	5.56%
EUR	Hermes Global Emerging Markets Fund -F-	0	39'000	97'000	3.97	385'371	5.15%
EUR	Robeco Capital Growth Funds SICAV - Sus- tainable Healthy Living Equities	0	0	1'075	278.81	299'721	4.01%
EUR	Vontobel Fund SICAV - Clean Technology -I-	170	300	620	523.37	324'489	4.34%
EUR	Vontobel Fund SICAV - Energy Revolution	1'250	550	2'900	128.62	372'998	4.99%
USD	Brown Advisory US Sustainable Growth Fund -C-	0	4'500	21'000	21.52	422'968	5.66%
						2'221'490	29.71%
TOTAL AN EINEM ANDEREN, DEM PUBLIKUM OFFENSTEHENDEN MARKT GEHANDELTE ANLAGEWERTE						2'221'490	29.71%

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Swiss Life GSF – iDynamic Titan

WHG	Portfolio Bezeichnung	Käufe ¹⁾	Verkäufe ¹⁾	Bestand per 31.12.2022	Kurs	Kurswert in EUR	% des NIW
TOTAL WERTPAPIERE UND ANDERE ANLAGEWERTE						7'509'638	100.43%
DERIVATE FINANZINSTRUMENTE							
EUR	Forderungen aus Devisenterminkontrakten					23	0.00%
EUR	Verbindlichkeiten aus Devisenterminkontrakten					-725	-0.01%
TOTAL DERIVATE FINANZINSTRUMENTE						-702	-0.01%
EUR	Kontokorrentguthaben					24'237	0.32%
EUR	Sonstige Vermögenswerte					659	0.01%
GESAMTFONDSVERMÖGEN						7'533'832	100.75%
EUR	Forderungen und Verbindlichkeiten					-56'276	-0.75%
NETTOFONDSVERMÖGEN						7'477'556	100.00%

Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Fussnoten:

1) Inkl. Split, Gratisaktien und Zuteilung aus Anrechten

2) Vollständig oder teilweise ausgeliehene Wertpapiere (Securities Lending)

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Swiss Life GSF – iDynamic Titan

Umsatzliste

Geschäfte, die nicht mehr im Vermögensinventar erscheinen:

WHG	Portfolio Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
BÖRSENNOTIERTE ANLAGEWERTE			
Aktien			
CHF	Georg Fischer AG	61	61
CHF	Huber + Suhner AG	1'050	1'050
CHF	Lonza Group AG	130	130
CHF	Sonova Holding AG	0	320
EUR	Adidas AG	0	390
EUR	Deutsche Bank AG	8'500	8'500
EUR	Iberdrola Rg	187	187
EUR	Iberdrola SA	503	11'726
EUR	Kering	0	185
EUR	KION GROUP	560	1'800
EUR	Koninklijke DSM NV	0	625
EUR	LEGRAND	2'350	2'350
EUR	Linde	0	400
EUR	L'Oreal SA	0	280
EUR	Moncler	0	1'700
EUR	Puma SE	0	1'040
EUR	SAP AG	0	960
EUR	Signify	0	2'500
EUR	Teleperformance	0	330
GBP	Iberdrola open End	316	316
USD	Cummins Inc	0	580
USD	Danaher Corp	0	460
USD	EOG Resources Inc	0	1'500
USD	EPAM Systems	0	190
USD	Home Depot Inc.	0	365
USD	Lam Research Corp	0	220
USD	Moody's Corp	320	320
USD	Phillips 66	0	1'700
USD	Qorvo	0	850
USD	Salesforce Inc	0	440
USD	Synchrony Financial	0	2'750
USD	Thermo Fisher Scientific Inc.	170	170

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Swiss Life GSF – iDynamic Titan

WHG	Portfolio Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
USD	Tyson Foods -A-	1'300	1'300
Bezugsrecht			
EUR	Iberdrola 21.07.2022	11'410	11'410
EUR	Iberdrola Rights 24.01.2022	11'223	11'223
Hybride, strukturierte Instrumente			
EUR	Vontobel Financial / on Impact for Good	0	1'950
EUR	Vontobel Financial / on Vont PD Idx USD	0	1'800
AN EINEM ANDEREN, DEM PUBLIKUM OFFENSTEHENDEN MARKT GEHANDELTE ANLAGEWERTE			
Aktiefonds			
USD	Vontobel Fund SICAV - mxt Sustainable Emerging Markets Leaders	0	4'400
Bezugsrecht			
EUR	Koninklijke DSM NV of Dividend 27.05.2022	625	625

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Swiss Life GSF – iDynamic Titan

Devisentermingeschäfte

Am Ende der Berichtsperiode offene Derivate auf Devisen:

Fälligkeit	Kauf	Verkauf	Kauf Betrag	Verkauf Betrag
15.03.2023	CHF	EUR	145'000.00	147'898.82
15.03.2023	EUR	CHF	7'128.31	7'000.00

Während der Berichtsperiode getätigte Derivate auf Devisen:

Fälligkeit	Kauf	Verkauf	Kauf Betrag	Verkauf Betrag
16.03.2022	EUR	CHF	413'024.69	430'000.00
16.03.2022	EUR	CHF	28'912.88	30'000.00
16.03.2022	CHF	EUR	30'000.00	28'912.88
16.03.2022	EUR	CHF	29'685.34	30'000.00
16.03.2022	CHF	EUR	30'000.00	29'685.34
15.06.2022	CHF	EUR	380'000.00	370'659.38
15.06.2022	EUR	CHF	370'659.38	380'000.00
15.06.2022	CHF	EUR	20'000.00	19'741.39
15.06.2022	EUR	CHF	19'741.39	20'000.00
15.06.2022	EUR	CHF	19'573.30	20'000.00
15.06.2022	CHF	EUR	20'000.00	19'573.30
15.06.2022	EUR	CHF	19'076.69	20'000.00
15.06.2022	CHF	EUR	20'000.00	19'076.69
15.06.2022	CHF	EUR	15'000.00	14'568.76
15.06.2022	EUR	CHF	14'568.76	15'000.00
07.09.2022	CHF	EUR	365'000.00	351'400.79
07.09.2022	EUR	CHF	351'400.79	365'000.00
07.09.2022	CHF	EUR	10'000.00	9'799.12
07.09.2022	EUR	CHF	9'799.12	10'000.00
07.09.2022	EUR	CHF	34'296.91	35'000.00
07.09.2022	CHF	EUR	35'000.00	34'296.91
07.09.2022	CHF	EUR	20'000.00	20'527.56
07.09.2022	EUR	CHF	20'527.56	20'000.00
07.09.2022	CHF	EUR	25'000.00	25'861.18
07.09.2022	EUR	CHF	25'861.18	25'000.00
07.09.2022	EUR	CHF	239'508.49	230'000.00

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Swiss Life GSF – iDynamic Titan

Fälligkeit	Kauf	Verkauf	Kauf Betrag	Verkauf Betrag
07.09.2022	CHF	EUR	230'000.00	239'508.49
14.12.2022	CHF	EUR	150'000.00	154'130.70
14.12.2022	EUR	CHF	154'130.70	150'000.00
15.03.2023	CHF	EUR	145'000.00	147'898.82
15.03.2023	EUR	CHF	7'128.31	7'000.00

Vermögensinventar / Käufe und Verkäufe

Swiss Life GSF – iDynamic Titan

Verwaltungsgebühren für im OGAW gehaltene Bestände an Zielfonds

Zielfonds der Verwaltungsgesellschaft IFM Independent Fund Management AG

Bezeichnung	Valor	VWG Zielfonds in % p.a.
-------------	-------	----------------------------

Zielfonds anderer Verwaltungsgesellschaften

Bezeichnung	Valor	VWG Zielfonds in % p.a.
ABN AMRO Funds SICAV - Liontrust European Sustainable Equities	40672218	0.90
Brown Advisory US Sustainable Growth Fund -C-	36351951	0.68
Hermes Global Emerging Markets Fund -F-	12855582	1.10
RobecoSAM Sustainable Healthy Living Fund	55753617	0.93
UBS ETF SICAV - MSCI EMU Socially Responsible	13042390	0.22
UBS ETF SICAV - MSCI Japan Socially Resp. UCITS	28596582	0.22
UBS MSCI USA Socially Responsible UCITS ETF -A-	13042337	0.22
Vontobel Fund SICAV - Clean Technology -I-	4513022	1.16
Vontobel Fund SICAV - Energy Revolution	21852692	1.26
Vontobel Fund SICAV - mtx Sustainable Emerging Markets Leaders	40236190	0.74

Ergänzende Angaben

Basisinformationen

	Swiss Life GSF - iConstant Orbit	
Anteilstklassen	-CHF-	-EUR-
ISIN-Nummer	LI0394750835	LI0394750827
Liberierung	12. März 2018	05. Februar 2018
Rechnungswährung des Fonds	Euro (EUR)	
Referenzwährung der Anteilstklassen	Schweizer Franken (CHF)	Euro (EUR)
Rechnungsjahr	vom 01. Januar bis 31. Dezember	
Erstes Rechnungsjahr	vom 12. März 2018 bis 31. Dezember 2018	vom 05. Februar 2018 bis 31. Dezember 2018
Erfolgsverwendung	thesaurierend	
Max. Ausgabeaufschlag	3%	
Rücknahmeabschlag	keiner	
Umtauschgebühr beim Wechsel von einer Anteilstklasse in eine andere Anteilstklasse	keine	
Max. Gebühr für Anlageentscheid, Risikomanagement und Vertrieb	1% p.a.	1% p.a.
Max. Gebühr für Administration	0.20% p.a. oder min. CHF 25'000.-- p.a. zzgl. CHF 5'000.--p.a. pro Anteilstklasse ab der 2. Anteilstklasse	
Max. Verwahrstellengebühr	0.11% p.a	
Aufsichtsabgabe	Einzelfonds CHF 2'000.-- p.a. Umbrella-Fonds für den ersten Teilfonds CHF 2'000.-- p.a. für jeden weiteren Teilfonds CHF 1'000.-- p.a. Zusatzabgabe 0.0015% p.a. des Nettovermögens des Einzelfonds resp. Umbrellafonds	
Errichtungskosten	wurden linear über 3 Jahre abgeschrieben	
Kursinformationen	Bloomberg ORBITCH ORBITEU Telekurs 39.475.083 39.475.082 Reuters 39475083X.CHE 39475082X.CHE	

Ergänzende Angaben

	Swiss Life GSF - iDynamic Titan	
Anteilsklassen	-CHF-	-EUR-
ISIN-Nummer	LI0394750850	LI0394750843
Liberierung	07. Mai 2018	07. Mai 2018
Rechnungswährung des Fonds	Euro (EUR)	
Referenzwährung der Anteilsklassen	Schweizer Franken (CHF)	Euro (EUR)
Rechnungsjahr	vom 01. Januar bis 31. Dezember	
Erstes Rechnungsjahr	Vom 07. Mai 2018 bis 31. Dezember 2018	Vom 07. Mai 2018 bis 31. Dezember 2018
Erfolgsverwendung	thesaurierend	
Max. Ausgabeaufschlag	3%	
Rücknahmeabschlag	keiner	
Umtauschgebühr beim Wechsel von einer Anteilsklasse in eine andere Anteilsklasse	keine	
Max. Gebühr für Anlageentscheid, Risikomanagement und Vertrieb	1.5% p.a.	1.5% p.a.
Max. Gebühr für Administration	0.20% p.a. oder min. CHF 25'000.-- p.a. zzgl. CHF 5'000.--p.a. pro Anteilsklasse ab der 2. Anteilsklasse	
Max. Verwahrstellengebühr	0.11% p.a	
Aufsichtsabgabe		
Einzelfonds	CHF 2'000.-- p.a.	
Umbrella-Fonds für den ersten Teilfonds	CHF 2'000.-- p.a.	
für jeden weiteren Teilfonds	CHF 1'000.-- p.a.	
Zusatzabgabe	0.0015% p.a. des Nettovermögens des Einzelfonds resp. Umbrellafonds	
Errichtungskosten	wurden linear über 3 Jahre abgeschrieben	
Kursinformationen		
Bloomberg	TITANCH	TITANEU
Telekurs	39.475.085	39.475.084
Reuters	39475085X.CHE	39475084X.CHE
Internet	www.ifm.li www.lafv.li www.fundinfo.com	
Publikationen des Fonds	Der Prospekt, die Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID), der Treuhandvertrag und der Anhang A „OGAW im Überblick“ sowie der neueste Jahres- und Halbjahresbericht, sofern deren Publikation bereits erfolgte, sind kostenlos auf einem dauerhaften Datenträger bei der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und bei allen Vertriebsstellen im In- und Ausland sowie auf der Web-Seite des LAFV Liechtensteinischer Anlagefondsverband unter www.lafv.li erhältlich.	

Ergänzende Angaben

TER Berechnung	Die TER wurde nach der in der CESR-Guideline 09-949 dargestellten und in der CESR-Guideline 09-1028 festgelegten Methode (ongoing charges) berechnet.
Transaktionskosten	Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.
Bewertungsgrundsätze	<p>Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen des OGAW wird nach folgenden Grundsätzen bewertet:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wertpapiere, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Wird ein Wertpapier an mehreren Börsen amtlich notiert, ist der zuletzt verfügbare Kurs jener Börse massgebend, die der Hauptmarkt für dieses Wertpapier ist. 2. Wertpapiere, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, die aber an einem dem Publikum offen stehenden Markt gehandelt werden, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Wird ein Wertpapier an verschiedenen dem Publikum offenstehenden Märkten gehandelt, ist grundsätzlich der zuletzt verfügbare Kurs jenes Marktes massgebend, der die höchste Liquidität aufweist. 3. Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente mit einer Restlaufzeit von weniger als 397 Tagen können mit der Differenz zwischen Einstandspreis (Erwerbspreis) und Rückzahlungspreis (Preis bei Endfälligkeit) linear ab- oder zugeschrieben werden. Eine Bewertung zum aktuellen Marktpreis kann unterbleiben, wenn der Rückzahlungspreis bekannt und fixiert ist. Allfällige Bonitätsveränderungen werden zusätzlich berücksichtigt. 4. Anlagen, deren Kurs nicht marktgerecht ist und diejenigen Vermögenswerte, die nicht unter Ziffer 1, Ziffer 2 und Ziffer 3 oben fallen, werden mit dem Preis eingesetzt, der bei sorgfältigem Verkauf im Zeitpunkt der Bewertung wahrscheinlich erzielt würde und der nach Treu und Glauben durch die Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft oder unter deren Leitung oder Aufsicht durch Beauftragte bestimmt wird. 5. OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfbaren Bewertung auf Tagesbasis bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und nach allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsmodellen auf der Grundlage des wahrscheinlich erreichbaren Verkaufswertes festlegt. 6. OGAW bzw. Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA) werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Nettoinventarwert bewertet. Falls für Anteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder bei geschlossenen OGA kein Rücknahmeanpruch besteht oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsmodellen festlegt. 7. Falls für die jeweiligen Vermögensgegenstände kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden diese Vermögensgegenstände, ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und nach allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsmodellen auf der Grundlage des wahrscheinlich erreichbaren Verkaufswertes festlegt. 8. Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich aufgelaufener Zinsen bewertet. 9. Der Marktwert von Wertpapieren und anderen Anlagen, die auf eine andere Währung als die Währung des OGAW lauten, wird zum letzten Devisenmittelkurs in die Währung des OGAW umgerechnet. <p>Die Bewertung erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft.</p>

Ergänzende Angaben

	Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, zeitweise andere adäquate Bewertungsprinzipien für das Vermögen des OGAW anzuwenden, falls die oben erwähnten Kriterien zur Bewertung auf Grund aussergewöhnlicher Ereignisse unmöglich oder unzumutbar erscheinen. Bei massiven Rücknahmeanträgen kann die Verwaltungsgesellschaft die Anteile des OGAW auf der Basis der Kurse bewerten, zu welchen die notwendigen Verkäufe von Wertpapieren voraussichtlich getätigt werden. In diesem Fall wird für gleichzeitig eingereichte Zeichnungs- und Rücknahmeanträge dieselbe Berechnungsmethode angewandt.						
Angaben zur Vergütungspolitik	Die IFM Independent Fund Management AG („IFM“) unterliegt den für Verwaltungsgesellschaften nach dem Gesetz über bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (UCITSG) und den für AIFM nach dem Gesetz über die Verwalter alternativer Investmentfonds (AIFMG) geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungsgrundsätze und –praktiken. Die detaillierte Ausgestaltung hat die IFM in einer internen Weisung zur Vergütungspolitik und –praxis geregelt. Die interne Weisung soll das Eingehen übermässiger Risiken verhindern und enthält geeignete Massnahmen, um Interessenskonflikte zu vermeiden sowie eine nachhaltige Vergütungspolitik zu erreichen. Informationen zur aktuellen Vergütungspolitik und –praxis der Verwaltungsgesellschaft sind im Internet unter www.ifm.li veröffentlicht. Auf Anfrage von Anlegern stellt die Verwaltungsgesellschaft weitere Informationen kostenlos zur Verfügung.						
Wechselkurse per Berichtsdatum	Swiss Life – iConstant Orbit EUR 1 = CHF 0.9880 CHF 1 = EUR 1.0122 EUR 1 = USD 1.0685 USD 1 = EUR 0.9359 Swiss Life – iDynamic Titan EUR 1 = CHF 0.9880 CHF 1 = EUR 1.0122 EUR 1 = JPY 140.8901 JPY 100 = EUR 0.7098 EUR 1 = USD 1.0685 USD 1 = EUR 0.9359						
Hinterlegungsstellen	UBS Switzerland AG, Zürich SIX SIS AG, Olten Euroclear Bank, Bruxelles International Fund Services & Asset Management S.A., Luxembourg						
Vertriebsländer	AT	CH	DE	FL	FR	GB	SWE
Private Anleger	✓		✓	✓			
Professionelle Anleger	✓		✓	✓			
Qualifizierte Anleger							
Risikomanagement							
Berechnungsmethode Gesamtrisiko	Commitment-Approach						

Ergänzende Angaben

Auskünfte über Angelegenheiten besonderer Bedeutung

Prospektänderung

Die IFM Independent Fund Management AG, Schaan, als Verwaltungsgesellschaft, und die VP Bank AG, Vaduz, als Verwahrstelle des rubrizierten Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren haben beschlossen, den Treuhandvertrag inklusive teilfonds-spezifische Anhänge und Prospekt abzuändern.

Die Änderungen betreffen im Wesentlichen die Anpassung der Anlagepolitik sowie Ergänzung mit weiteren Nachhaltigkeitsaspekten.

Nachfolgend finden Sie eine Auflistung der vorgenommenen Änderungen:

Prospekt

Ziffer 6.2
Anlagepolitik des Teilfonds

Aufnahme des Passus zur ESG-Integration, Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken und Auswirkung auf die Rendite.

Ziffer 6.2.1
ESG-Integration

ESG Integration

Der OGAW bzw. jeweilige Teilfonds kann im Rahmen seines Anlageziels vorsehen, dass der Asset Manager Faktoren wie Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung, sogenannte ESG-Faktoren, in seiner Anlageanalyse, seinen Entscheidungsprozesse und der Praxis der aktiven Ausübung der Aktionärsrechte berücksichtigt. Dabei werden ebenfalls Nachhaltigkeitsrisiken berücksichtigt, die in massgeblicher Weise erhebliche wesentliche negative Auswirkungen auf die Rendite einer Investition des entsprechenden Teilfonds haben können. Die vorgenannten ESG-Faktoren beziehen sich unter anderem auf die folgenden Themen:

Ziffer 6.2.2
Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken

Einfügung Passus zu Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken

Unter Nachhaltigkeit versteht man ökologische (Environment – E) und soziale (Social – S) sowie gute Unternehmensführung (Governance – G). Der OGAW bzw. jeweilige Teilfonds verfolgt dabei einen gesamthafte ESG-Ansatz, bei dem die nachhaltige Ausrichtung des Teilfonds durch die Berücksichtigung verschiedener Nachhaltigkeitsfaktoren gewährleistet werden soll. Nachhaltigkeitsfaktoren sind dabei unter anderem Arbeitnehmer-, Sozial- und Umweltbelange, die Einhaltung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die wesentlichen Nachhaltigkeitsrisiken werden vom Asset Manager analysiert und erweitern damit die klassische Fundamentalanalyse um finanziell relevante Nachhaltigkeitsrisiken. Die Analyse der Nachhaltigkeitsrisiken erfolgt auf Basis von öffentlich verfügbaren Informationen der Emittenten (z.B. Geschäfts- und Nachhaltigkeitsberichte) oder einem internen Research sowie unter Verwendung von Daten und ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen.

Nachhaltigkeitsrisiken können auf alle bekannten Risikoarten (Marktrisiko, Liquiditätsrisiko, Kontrahentenrisiko und operationelles Risiko) erheblich einwirken und als Faktor zur Wesentlichkeit dieser Risikoarten beitragen. Unternehmen, in die investiert wird, können physischen Risiken des Klimawandels unterliegen wie, z.B. einer zunehmenden Häufung und Intensität von akuten Extremwetterereignissen (z.B. Hitzewellen, Stürme, Überschwemmungen) und längerfristigen chronischen Änderungen von Mittelwerten und Schwankungsbreiten verschiedener Klimavariablen (z.B. Temperatur, Niederschlagsmengen, Meeresspiegel).

Ergänzende Angaben

Ziffer 6.2.3

Auswirkung auf die Rendite

Auswirkung auf die Rendite

Die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsfaktoren kann langfristig einen wesentlichen Einfluss auf die Wertentwicklung einer Investition haben. Emittenten mit mangelhaften Nachhaltigkeitsstandards können anfällig für Ereignis-, Reputations-, Regulierungs-, Klage- und Technologierisiken sein. Diese Risiken im Bereich Nachhaltigkeit können unter anderem Auswirkungen auf das operative Geschäft, auf den Marken- bzw. Unternehmenswert und auf das Fortbestehen der Unternehmung oder der Investition haben. Das Eintreten dieser Risiken kann zu einer negativen Bewertung der Investition führen, die wiederum Auswirkungen auf die Rendite des entsprechenden Teilfonds haben kann.

Ziffer 8.2

Allgemeine Risiken

Einfügung Passus zum Risiko von ESG-Investitionen & Anpassung zu Nachhaltigkeitsrisiken

Risiko von ESG-Investitionen

Der OGAW bzw. jeweilige kann beabsichtigen, sein Vermögen in Unternehmen mit messbaren gesellschaftlichen Ergebnissen, wie von der Verwaltungsgesellschaft bzw. dem Asset Manager bestimmt, zu investieren und bestimmte Unternehmen und Branchen auszusortieren. Die wichtigsten gemessenen gesellschaftlichen Ergebnisse sind ESG-bezogen. Dies kann sich auf das Engagement des Teilfonds in bestimmten Unternehmen oder Branchen auswirken, und der Teilfonds wird auf bestimmte Investitionsmöglichkeiten verzichten. Die Ergebnisse des Teilfonds können niedriger sein als die anderer OGAW, die nicht versuchen, in Unternehmen auf der Grundlage der erwarteten ESG-Ergebnisse zu investieren und/oder bestimmte Unternehmen oder Branchen auszusortieren. Die Verwaltungsgesellschaft bzw. der Asset Manager ist bestrebt, Unternehmen zu identifizieren, von denen sie glauben, dass sie positive ESG-Auswirkungen haben könnten. Anleger können jedoch unterschiedliche Ansichten darüber haben, was positive oder negative ESG-Auswirkungen anbelangt. Infolgedessen kann der Teilfonds in Unternehmen investieren, die nicht die Überzeugungen und Werte eines bestimmten Investors oder Investorengruppe widerspiegeln.

Nachhaltigkeitsrisiken

Unter dem Begriff „Nachhaltigkeitsrisiken“ wird das Risiko von einem tatsächlichen oder potentiellen Wertverlust einer Anlage aufgrund des Eintretens von ökologischen, sozialen oder unternehmensführungsspezifischen Ereignissen (ESG = Environment/Social/Governance) verstanden. Diese Effekte können sich auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des OGAW bzw. jeweiligen Teilfonds auswirken. Nachhaltigkeitsrisiken können auf alle bekannten Risikoarten (Marktrisiko, Liquiditätsrisiko, Kontrahentenrisiko und operationelles Risiko) erheblich einwirken und als Faktor zur Wesentlichkeit dieser Risikoarten beitragen. Unternehmen, in die der entsprechende Teilfonds investiert, können physischen Risiken des Klimawandels unterliegen wie z.B. Temperaturschwankungen, Anstieg des Meeresspiegels etc.

Die Verwaltungsgesellschaft bzw. der Asset Manager bezieht Nachhaltigkeitsrisiken gemäss seiner Unternehmensstrategie in seine Investitionsentscheidungen ein.

Deren Bewertung führt zu relevanten Auswirkungen auf die Rendite. Details zur Methode des Einbezugs und den Ergebnissen der Bewertung sind im Anhang A „Teilfonds im Überblick“ ausgewiesen.

Ergänzende Angaben

Anhang zum Treuhandvertrag (THV)

A1. Der Teilfonds im Überblick & A2. Der Teilfonds im Überblick	SFDR-Klassifikation: Platzierung Anteilsgeschäft:	Artikel 8 Zeichnungen: Anteile oder Betrag Rücknahmen: nur Anteile
	Annahmeschluss Anteilsgeschäft (T-1)	Bisher: Vortrag des Bewertungstages um spätestens 16.00h (MEZ) Neu: Vortrag des Bewertungstages um 16.00h (MEZ)

A1. Teilfonds iConstant Orbit

Anlagegrundsätze des Teilfonds

Anpassung des Anlageziel und Anlagepolitik

(...)

a.) Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des **Swiss Life GSF – iConstant Orbit** besteht hauptsächlich darin, einen mittelfristigen Wertzuwachs zu erzielen, indem bestimmte ESG-Merkmale (d.h. Umwelt, Sozial- und Corporate-Governance-Merkmale) gefördert und Nachhaltigkeitsrisiken in den Investitionsprozess integriert werden.

Der Manager berücksichtigt bei der Verwaltung des Teilfonds u.a. ökologische (E) und/oder soziale (S) Merkmale und investiert in Unternehmen, die gute Governance-Praktiken (G) anwenden.

Der Teilfonds handelt es sich um ein Produkt nach Art. 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Der Teilfonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale und berücksichtigt in der Nachhaltigkeitsanalyse den Abgleich mit den 17 UNO-Nachhaltigkeitsentwicklungszielen ("UN Sustainable Development Goals").

Zur Erreichung des Anlageziels investiert der Teilfonds sein Vermögen **vorwiegend (mindestens 80%) direkt** und/oder **indirekt** (Anteile anderer OGAW bzw. diesen gleichwertigen Organismen für gemeinsame Anlagen und/ oder in richtlinienkonforme Exchange Traded Funds) in **fest- und/ oder variabel verzinsliche Forderungspapiere und Forderungswertrechte** (Anleihen, Obligationen, Notes, Zerobonds, Floating Rate Notes, Inflation Linked Bonds, Wandel- und Optionsanleihen, Schuldverschreibungen, etc.) von privaten, gemischtwirtschaftlichen und öffentlich-rechtlichen Schuldnehmern **weltweit**, welche jeweils auf Basis ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien als nachhaltig eingestuft werden und somit dem Prinzip der „Nachhaltigkeit“ Rechnung tragen.

Unter Nachhaltigkeit versteht man ökologische (Environment – E) und soziale (Social – S) sowie gute Unternehmensführung (Governance – G). Der Teilfonds verfolgt dabei einen gesamthafter ESG-Ansatz, bei dem die nachhaltige Ausrichtung des Teilfonds durch die Berücksichtigung verschiedener Nachhaltigkeitsfaktoren gewährleistet werden soll. Nachhaltigkeitsfaktoren sind dabei unter anderem Arbeitnehmer-, Sozial- und Umweltbelange, die Einhaltung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Investitionsentscheidungen werden beim Teilfonds auf Basis eines fundamentalen Research-Prozesses getroffen. Dabei ist auch das Prinzip der ESG-Integration bei allen Investitionsentscheidungen verankert. Unter ESG Integration versteht man die systematische Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsfaktoren in den wesentlichen Schritten des Investmentprozesses.

Zur Erreichung des Anlageziels des Teilfonds kommt ein mehrstufiger Nachhaltigkeitsprozess zur Anwendung, welcher aus klar definierten sowie messbaren Ausschluss- und Positivkriterien besteht.

Ergänzende Angaben

Ausschlusskriterien

Dabei werden aus einem globalen Anleiheuniversum Unternehmen ausgeschlossen, welche bedeutende Einnahmen aus den kontroversen Geschäftsfeldern Alkohol, Glücksspiel, konventionelle oder kontroverse Waffen, Tabak, Kernenergie, Kohlebergbau oder Erwachsenenunterhaltung erzielen. Ausnahmen in Höhe von insgesamt max. 10% des Teilfondsvermögens gelten für Unternehmen, welche die festgelegte Umsatzschwelle in den Bereichen Kernenergie und Kraftwerkskohle überschreiten. In diese Unternehmen kann investiert werden, wenn sie über eine konkrete Strategie zur Klimawende für die nächsten ein bis drei Jahrzehnte verfügen und sie darüber hinaus Strategien für den Ausstieg aus der Kernenergie und der Kohleverstromung umsetzen oder ihr Umsatzanteil in diesen beiden Bereichen rückläufig ist. Die übrig gebliebenen Unternehmen werden einer differenzierten Prüfung unterzogen, wie z.B. Einhaltung der Menschenrechte, Korruption, Corporate Governance, Umweltmanagement, usw.

Für die Auswahl von Staatsanleihen und Anleihen subnationaler Emittenten werden Länder ausgeschlossen, die noch die Todesstrafe anwenden und der Einsatz von Kinderarbeit weit verbreitet ist.

Positivkriterien

Des Weiteren werden zur Erfüllung ökologischer und sozialer Merkmale den Vermögensgegenständen des Teilfonds ein ESG-Rating zugeordnet. Das ESG-Rating zeigt die Exponierung jedes Unternehmens gegenüber den wichtigsten ESG-Faktoren auf. Es basiert auf der feingliedrigen Aufschlüsselung der Geschäftstätigkeit, der Hauptprodukte und Segmente, der Standorte, der Vermögenswerte und der Einnahmen sowie anderer relevanter Messgrößen wie der Produktionsauslagerung etc. Für das Anlageuniversum des Teilfonds werden ESG-Nachzügler eliminiert und nur die besten ESG-Unternehmen im Sinne eines Best-in-Class-Ansatzes ausgewählt.

Ferner findet bei Direktanlagen zusätzlich eine Analyse bezüglich positivem Nettoabgleich auf Basis von Einnahmequellen der betrachteten Unternehmen aus ihren Produkten und Dienstleistungen und der operationellen Tätigkeit mit den sogenannten 17 UNO-Zielen für nachhaltige Entwicklung (den sogen. UN Sustainable Development Goals) statt. Unternehmen, die in einem der 17 Ziele einen positiven Nettoabgleich ausweisen können, werden in der Portfoliozusammenstellung berücksichtigt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 („Taxonomie Verordnung“) berücksichtigen.

Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten im Sinne der Taxonomie Verordnung.

(...)

Investitionen in die genannten Organismen für gemeinsame Anlagen erfolgen vorzugsweise in Produkte nach Art. 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor oder in Produkte von Verwaltungsgesellschaften, die Mitglied der UNPRI sind und einen nachvollziehbaren Nachhaltigkeitsansatz aufweisen.

Der Teilfonds darf bis zu 20% seines Nettovermögens in Sichteinlagen oder in kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens zwölf Monaten halten. In besonderen Ausnahmefällen können diese vorübergehend auch einen Anteil von mehr als 20% einnehmen, wenn und soweit dies im Interesse der Anteilhaber für geboten erscheint.

(...)

Weitere produktspezifische Informationen sind unter www.ifm.li abrufbar.

Dieser Teilfonds nach Art. 8 SFDR tätigt keine ökologisch nachhaltige Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäss Fonds nach Art. 9 SFDR.

c.) Profil des typischen Anlegers:

Der Teilfonds **Swiss Life GSF – iConstant Orbit** eignet sich für Anleger mit einem mittelfristigen Anlagehorizont, die in ein global diversifiziertes Portfolio bestehend aus **fest- und/ oder variabel verzinslichen Forderungspapieren und Forderungswertrechten** von Unternehmen investieren wollen die dem Prinzip der „Nachhaltigkeit“ Rechnung tragen und auf Basis ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien verwaltet werden.

Ergänzende Angaben

A2. Teilfonds iDynamic Titan

Siehe analog Änderungen beim Teilfonds iConstant Orbit mit Ausnahme der nachfolgenden Anlagepolitik des Teilfonds "**iDynamic Titan**":

Zur Erreichung des Anlageziels investiert der Teilfonds sein Vermögen **vorwiegend (mindestens 80%) direkt** und/oder **indirekt** (Anteile anderer OGAW bzw. diesen gleichwertigen Organismen für gemeinsame Anlagen und/ oder in richtlinienkonforme Exchange Traded Funds) in **Beteiligungspapiere und –wertrechte** (Aktien, Genussscheine, Partizipationsscheine, Aktien mit Warrants, etc.) von **Unternehmen weltweit**, welche jeweils auf Basis ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien als nachhaltig eingestuft werden und somit dem Prinzip der „Nachhaltigkeit“ Rechnung tragen.

[...]

Investitionsentscheidungen werden beim Teilfonds auf Basis eines fundamentalen Research-Prozesses (u.a. Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV), Relation zwischen Kurs und Cash Flow eines Unternehmens, fundamentale Daten über z.B. Konjunkturentwicklung, Geldmengen- und Zinspolitikvorhersagen, Wechselkurseinflüsse, etc.) getroffen. Dabei ist auch das Prinzip der ESG-Integration bei allen Investitionsentscheidungen verankert. Unter ESG Integration versteht man die systematische Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsfaktoren in den wesentlichen Schritten des Investmentprozesses.

[...]

Die Finanzmarktaufsicht (FMA) hat nach Art. 6 UCITSG die Änderung der konstituierenden Dokumente am 17. März 2022 genehmigt. Die Änderungen traten per 02. Mai 2022 in Kraft.

Weitere Angaben

Vergütungspolitik (ungeprüft)

Vergütungsinformationen

Die nachfolgenden Vergütungsinformationen beziehen sich auf die IFM Independent Fund Management AG (die "Gesellschaft"). Diese Vergütung wurde an die Mitarbeitenden der Gesellschaft für die Verwaltung sämtlicher UCITS und AIF (gemeinsam "Fonds") entrichtet. Nur ein Anteil der ausgewiesenen Vergütung wurde zur Entschädigung der für diesen Fonds erbrachten Leistungen aufgewendet.

Die hier ausgewiesenen Beträge umfassen die fixe und variable Bruttovergütung, das heisst vor Abzug von Steuern und Arbeitnehmerbeiträgen an Sozialversicherungseinrichtungen. Die jährliche Überprüfung der Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft, die Bestimmung der "Identifizierten Mitarbeitenden"³ sowie die Genehmigung der effektiv ausbezahlten Gesamtvergütung obliegt dem Verwaltungsrat. Die variable Vergütung wird nachfolgend mittels einer realistischen Bandbreite ausgewiesen, da erstere von der persönlichen Leistung und dem nachhaltigen Geschäftsergebnis der Gesellschaft abhängt, die beide nach Abschluss des Kalenderjahrs beurteilt werden. Die Genehmigung der variablen Vergütung durch den Verwaltungsrat kann nach Berichterstellung erfolgen. Es erfolgten keine wesentlichen Veränderungen an den Vergütungsgrundsätzen mit Gültigkeit für das Kalenderjahr 2022.

Die von der IFM Independent Fund Management AG verwalteten Fonds und deren Volumen ist auf www.lafv.li einsehbar. Eine Zusammenfassung der Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft ist auf www.ifm.li abrufbar. Des Weiteren gewährt die Gesellschaft auf Anfrage kostenlose Einsicht in die entsprechenden internen Richtlinien. Die von Dienstleistern, bspw. delegierten Vermögensverwaltern, ihrerseits an eigene identifizierte Mitarbeitende ausgerichteten Vergütungen sind nicht reflektiert.

Vergütung der Mitarbeitenden der Gesellschaft⁴

Gesamtvergütung im abgelaufenen Kalenderjahr 2022	CHF	4.53 – 4.58 Mio.
davon feste Vergütung	CHF	4.05 Mio.
davon variable Vergütung ⁵	CHF	0.48 – 0.54 Mio.
Direkt aus Fonds gezahlte Vergütungen ⁶		keine
An Mitarbeitende bezahlte Carried Interests oder Performance Fees		keine
Gesamtzahl der Mitarbeitenden der Gesellschaft per 31. Dezember 2022		49

Gesamtes verwaltetes Vermögen der Gesellschaft per 31. Dezember 2022	Anzahl Teilfonds	Verwaltetes Vermögen
in UCITS	105 CHF	3'307 Mio.
in AIF	88 CHF	2'316 Mio.
in IU	2 CHF	9 Mio.
Total	195 CHF	5'632 Mio.

Vergütung einzelner Mitarbeiterkategorien der Gesellschaft

Gesamtvergütung für " Identifizierte Mitarbeitende" der Gesellschaft im abgelaufenen Kalenderjahr 2022	CHF	2.03 – 2.07 Mio.
davon feste Vergütung	CHF	1.62 Mio.
davon variable Vergütung ²	CHF	0.41 – 0.45 Mio.
Gesamtzahl der Identifizierten Mitarbeitenden der Gesellschaft per 31. Dezember 2022		10

³ Als "Identifizierte Mitarbeitende" gelten Mitarbeitende, deren berufliche Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder die Risikoprofile der verwalteten Fonds ausüben. Im Einzelnen sind dies die Mitglieder der Leitungsorgane sowie andere Mitarbeitende auf demselben Vergütungsniveau, Risikoträger und die Inhaber von wesentlichen Kontrollfunktionen.

⁴ Die Gesamtvergütung bezieht sich auf alle Mitarbeitenden der Gesellschaft inklusive Verwaltungsratsmitglieder. Die Offenlegung der Mitarbeitervergütung erfolgt im Einklang mit Art. 107 VO 231/2013 auf Ebene der Gesellschaft. Eine Allokation der tatsächlichen Arbeits- und Zeitaufwände auf einzelne Fonds kann nicht zuverlässig erhoben werden.

⁵ Bonusbetrag in CHF (Cash Bonus)

⁶ Es werden keine Vergütungen direkt aus den Fonds an Mitarbeitende bezahlt, da alle Vergütungen von der Gesellschaft vereinnahmt werden.

Weitere Angaben

Gesamtvergütung für andere Mitarbeitende der Gesellschaft im abgelaufenen Kalenderjahr 2022	CHF	2.50 – 2.51 Mio.
davon feste Vergütung	CHF	2.42 Mio.
davon variable Vergütung ²	CHF	0.08 – 0.09 Mio.
Gesamtzahl der anderen Mitarbeitenden der Gesellschaft per 31. Dezember 2022		39

Spezifische Informationen für einzelne Vertriebsländer

Hinweise für Anleger in Deutschland

Die Verwaltungsgesellschaft hat ihre Absicht, Anteile des OGAW in der Bundesrepublik Deutschland zu vertreiben, angezeigt und ist seit Abschluss des Anzeigeverfahrens zum Vertrieb berechtigt.

1. Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Die Funktion der deutschen Informationsstelle hat

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Kaiserstraße 24
D-60311 Frankfurt am Main
Email: zahlstelle@hauck-aufhaeuser.com

übernommen.

In Deutschland können die wesentlichen Anlegerinformationen, der Verkaufsprospekt, der Treuhandvertrag, die Jahres-/ Halbjahresberichte sowie sonstige Informationen kostenlos in Papierform über die Informationsstelle bezogen werden.

Bei der Informationsstelle sind auch alle sonstigen Informationen erhältlich, auf die Anleger im Fürstentum Liechtenstein einen Anspruch haben. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise sind ebenfalls kostenlos bei der Informationsstelle erhältlich.

2. Rücknahme von Anteilen und Zahlungen an Anleger in Deutschland

Die Rücknahme von Anteilen sowie Zahlungen an Anleger in Deutschland (Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen) erfolgen über die depotführenden Stellen der Anleger. Gedruckte Einzelkunden werden nicht ausgegeben.

3. Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie sonstige Informationen für die Anleger werden auf der Fondsinformationsplattform fundinfo.com (www.fundinfo.com) veröffentlicht.

In folgenden Fällen werden die Anleger zusätzlich mittels eines dauerhaften Datenträgers im Sinne von § 167 KAGB informiert:

- a) die Aussetzung der Rücknahme der Anteile oder Aktien eines Investmentvermögens,
- b) die Kündigung der Verwaltung eines Investmentvermögens oder dessen Abwicklung,
- c) Änderungen der Anlagebedingungen, die mit den bisherigen Anlagegrundsätzen nicht vereinbar sind, die wesentliche Anlegerrechte berühren oder die Vergütungen und Aufwendererstattungen betreffen, die aus dem Investmentvermögen entnommen werden können, einschließlich der Hintergründe der Änderungen sowie der Rechte der Anleger in einer verständlichen Art und Weise; dabei ist mitzuteilen, wo und auf welche Weise weitere Informationen hierzu erlangt werden können,
- d) die Verschmelzung von Investmentvermögen in Form von Verschmelzungsinformationen, die gemäß Artikel 43 der Richtlinie 2009/65/EG zu erstellen sind, und

- e) die Umwandlung eines Investmentvermögens in einen Feederfonds oder die Änderungen eines Masterfonds in Form von Informationen, die gemäß Artikel 64 der Richtlinie 2009/65/EG zu erstellen sind.

Spezifische Informationen für einzelne Vertriebsländer

Hinweise für Anleger in Österreich

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich gemäss den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92:

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1
A-1100 Wien
E-Mail: foreignfunds0540@erstebank.at

Kurzbericht des Wirtschaftsprüfers



Ernst & Young AG
Schanzenstrasse 4a
Postfach
CH-3001 Bern

Telefon +41 58 286 61 11
Fax +41 58 286 30 04
www.ey.com/ch

Bericht des Wirtschaftsprüfers des Swiss Life GSF

Bern, 18. April 2023

Bericht des Wirtschaftsprüfers über den Jahresbericht 2022

Prüfungsurteil

Wir haben die Zahlenangaben im Jahresbericht des Swiss Life GSF und seiner Teilfonds (Seiten 8 bis 38) geprüft, der aus der Vermögensrechnung und dem Vermögensinventar per 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr und den Veränderungen des Nettovermögens und ergänzenden Angaben zum Jahresbericht besteht.

Nach unserer Beurteilung vermitteln die Zahlenangaben im Jahresbericht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Swiss Life GSF und seiner Teilfonds zum 31. Dezember 2022 sowie deren Ertragslage für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Berichts weitergehend beschrieben.

Wir sind von der Verwaltungsgesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den liechtensteinischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Kodex), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Die Verwaltungsgesellschaft ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen übrige Darstellungen und Ausführungen im Jahresbericht, mit Ausnahme der im Abschnitt „Prüfungsurteil“ genannten Bestandteile des geprüften Jahresberichts und unserem dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Erkenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresbericht

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung eines Jahresberichtes in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung eines Jahresberichtes zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere und seiner Teilfonds zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere zu liquidieren oder einen/mehrere seiner Teilfonds zu schliessen oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- ▶ Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- ▶ Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Verwaltungsgesellschaft abzugeben.
- ▶ Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ▶ Ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere oder einer seiner Teilfonds zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere oder einer seiner Teilfonds von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- ▶ Beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichtes einschliesslich der Angaben in den ergänzenden Angaben sowie, ob die dem Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Darstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Prüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung identifizieren.

Ernst & Young AG

Liechtensteinischer Wirtschaftsprüfer
(Leitender Prüfer)

Bsc in Betriebsökonomie

Informationen über ökologische und/oder soziale Merkmale

Regelmässige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:
Swiss Life GSF – iConstant Orbit

Unternehmenskennung (LEI-Code):
5299003XSM554YR2N360

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___%
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___% an nachhaltigen Investitionen
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
 - mit einem sozialen Ziel
- Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Zur Erreichung des Anlageziels des OGAW kam ein mehrstufiger Nachhaltigkeitsprozess zur Anwendung, welcher aus klar definierten sowie messbaren Ausschluss- und Positivkriterien besteht:

I. **Tätigkeitsbasierte negative Prüfung:**

Zur Erreichung seines Anlageziels legt der Asset Manager in einem **ersten Schritt** für den Erwerb bestimmter Vermögensgegenstände **Ausschlusskriterien** bzw. Schwellenwerte fest.

Dabei werden aus einem globalen Anleiheuniversum Unternehmen ausgeschlossen, welche bedeutende Einnahmen aus folgenden Geschäftsfeldern erzielen:

- Alkohol
- Glücksspiel
- konventionelle oder kontroverse Waffen
- Tabak
- Kernenergie⁷
- Kohlebergbau⁷
- Erwachsenenunterhaltung

Ausnahmen in Höhe von insgesamt max. 10% des Teilfondsvermögens gelten für Unternehmen, welche die festgelegte Umsatzschwelle in den Bereichen Kernenergie und Kraftwerkskohle überschreiten. In diese Unternehmen kann investiert werden, wenn sie über eine konkrete Strategie zur Klimawende für die nächsten ein bis drei Jahrzehnte verfügen⁸ und sie darüber hinaus Strategien für den Ausstieg aus der Kernenergie und der Kohleverstromung umsetzen oder ihr Umsatzanteil in diesen beiden Bereichen rückläufig ist.

Für die Auswahl von Staatsanleihen und Anleihen subnationaler Emittenten werden Länder ausgeschlossen, die noch die Todesstrafe anwenden und der Einsatz von Kinderarbeit weit verbreitet ist.

Die vorgenannten Ausschlüsse gelten nur bei direkten Investitionen.

II. **Normenbasierte negative Prüfung:**

Im Mittelpunkt dieses **zweiten Schrittes** steht die Prüfung und Bewertung von Kontroversen und möglichen Verwicklungen in unethische Geschäftspraktiken. Bei der Prüfung werden primär mögliche Verstöße gegen die folgenden internationalen Standards berücksichtigt:

- die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen
- die Arbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)
- die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGPs)
- der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGCC) und
- die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen

Zur Durchführung dieser Analyse verwendet der Asset Manager von einem oder mehreren externen ESG-Researchdienst gelieferten Daten.

⁷ Ausschluss, wenn Umsatz >5% von Gesamtumsatz aus Produktion und/oder Vertrieb

⁸ z.B. Ziele für die quantitative CO₂-Reduzierung oder zur Erreichung der Klimaneutralität mittels Erhöhung der Investitionsausgaben und der Produktionskapazitäten im Bereich alternative Energien in den nächsten ein bis drei Jahrzehnten.

III. Positivkriterien:

In einem **dritten Schritt** werden zur Erfüllung ökologischer und sozialer Merkmale den Vermögensgegenständen des Teilfonds ein ESG-Rating zugeordnet. Das ESG-Rating zeigt die Exponierung jedes Unternehmens gegenüber den wichtigsten ESG-Faktoren auf. Es basiert auf der feingliedrigen Aufschlüsselung der Geschäftstätigkeit, der Hauptprodukte und Segmente, der Standorte, der Vermögenswerte und der Einnahmen sowie anderer relevanter Messgrößen wie der Produktionsauslagerung etc. Für das Anlageuniversum des Teilfonds werden ESG-Nachzügler eliminiert und nur die besten ESG-Unternehmen im Sinne eines Best-in-Class-Ansatzes ausgewählt.

Ferner findet bei Direktanlagen zusätzlich eine Analyse bezüglich positivem Nettoabgleich auf Basis von Einnahmequellen der betrachteten Unternehmen aus ihren Produkten und Dienstleistungen und der operationellen Tätigkeit mit den sogenannten 17 UNO-Zielen für nachhaltige Entwicklung (den sogen. UN Sustainable Development Goals) statt. Unternehmen, die in einem der 17 Ziele einen positiven Nettoabgleich ausweisen können, werden in der Portfoliozusammenstellung berücksichtigt. Ausnahmen in Höhe von 10% des Teilfondsvermögens gelten für einzelne Schweizer Unternehmen, welche aus Gründen der noch limitierten SDG-Berichterstattung noch keinen positiven Nettoabgleich erzielt haben, aber einen positiven Netto SDG-Score aufweisen.

Gemäss vorvertraglichen Informationen verpflichtet sich das Finanzprodukt mindestens 80% des NFV gemäss den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmalen zu investieren. Per 31.12.2022 wurden diese Merkmale für 94.98% des Portfolios erfüllt.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

- Anzahl direkter Investitionen mit Verletzungen gegen die Ausschlusskriterien;
- Anzahl von direkten Investitionen in Unternehmen, die schwerwiegend gegen eine der zehn Prinzipien des UN Global Compact Compliance (UNGC) der Vereingten Nationen verstossen;
- Anzahl von direkten Investitionen in Unternehmen, die schwerwiegend gegen die UN Guiding Principles on Business and Human Rights (UNGP) verstossen;
- Anzahl von direkten Investitionen, die schwerwiegend gegen die International Labour Organization's (ILO) conventions verstossen;
- Anzahl der Unternehmen, die keinen positiven Nettoabgleich zu einem der 17 SDG-Ziele ausweisen.

Per 31.12.2022 wurde für 94.98% (Mindestquote gemäss vorvertraglichen Informationen: 80%) der Investitionen der definierte Nachhaltigkeitsindikator eingehalten. Bei den restlichen Investitionen handelt es sich um Investitionen gemäss "#2 Andere Investitionen".

- Durchschnittlicher ESG-Score des Finanzprodukts:

Portfolio-Score⁹

Minimum	Maximum	Durchschnitt	per 31.12.2022*
87.63	94.20	92.02	87.76

*) Ratingsignifikanz: 56.13 (max. 100)

- Bei Investitionen in Aktien- und Anleihefonds müssen diese entweder als Produkt nach Artikel 8 oder Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 eingestuft sein. Während des Bezugszeitraums wurden folgende Anleihefonds gehalten.

ISIN	Fondsname	SFDR Klassifikation
IE00B4XK1R83	Feerated Hermes Global High Yield Credit Fund -F-	Art. 8
LU1915149808	FISCH Convertible Global Sustainable Fund RE	Art. 8
IE00BFNPGG44	Neuberger Berman Investment Funds PLC - Hard Currency Fund	Art. 8
IE00BYXJQV46	Neuberger Berman Investment Funds - Short Duration Emerging Market Debt Fund	Art. 8
IE00BFZ89B79	Pimco - Global Investment Grade	Art. 8
LU1215461325	UBS ETF SICAV - Bloomberg Barclays MSCI US Liquid Corporates Sustainable UCITS ETF	Art. 8
LU0563307981	Vontobel Fund SICAV - Sustainable Emerging Markets Local Currency Bond	Art. 8
LU1589837613	Threadneedle SICAV - European Social Bond	Art. 8
LU1280196186	AXA World Funds SICAV - Global Green Bonds	Art. 9

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

n.a. aufgrund der ersten Berichterstattung für das Finanzprodukt.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Nicht anwendbar, da dieses Finanzprodukt keine Mindestquote für nachhaltige Investitionen anstrebt.

⁹ Bewertungsskala: 0 = niedrigster Wert / 100 = höchster Wert

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlageziele nicht erheblich geschadet?

Nicht anwendbar, da dieses Finanzprodukt keine Mindestquote für nachhaltige Investitionen anstrebt.

— *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Nicht anwendbar, da dieses Finanzprodukt keine Mindestquote für nachhaltige Investitionen anstrebt.

— *Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Nicht anwendbar, da dieses Finanzprodukt keine Mindestquote für nachhaltige Investitionen anstrebt.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Finanzprodukt berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsindikatoren nicht.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der grösste Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 02.05.2022 – 31.12.2022

Grösste Positionen	Sektor	in % NIW	Land
Pimco - Global Investment Grade	Diverse Branchen	5.91	GLO
Neuberger Berman Investment Funds PLC - Hard Currency Fund -EUR-	Diverse Branchen	5.31	GLO
Vontobel Fund SICAV - Sustainable Emerging Markets Local Currency Bond	Diverse Branchen	5.25	LU
Neuberger Berman Investment Funds - Short Duration Emerging Market Debt Fund -EUR-	Diverse Branchen	5.00	IE
Fisch Umbrella Fund SICAV	Diverse Branchen	4.72	LU
UBS ETF SICAV - Bloomberg Barclays MSCI US Liquid Corporates Sustainable UCITS ETF	Diverse Branchen	4.16	GLO
Feerated Hermes Global High Yield Credit Fund -F-	Diverse Branchen	2.55	GLO
6.000% HSBC Holdings open End	Finanzdienstleister	2.38	GB
4.750% HSBC Holdings open end	Finanzdienstleister	2.10	GB
4.000% Aegon 25.04.2044	Finanzdienstleister	1.92	NL
4.500% LANXESS 06.12.2076	Rohstoffe / Zwischenprodukte	1.91	DE
3.375% Hannover Rueck SE open End	Finanzdienstleister	1.86	DE
6.125% Commerzbank open end	Finanzdienstleister	1.85	DE
3.375 % AXA 06.07.2047	Finanzdienstleister	1.79	FR
4.625% Cooperatieve Rabobank open End	Finanzdienstleister	1.76	NL

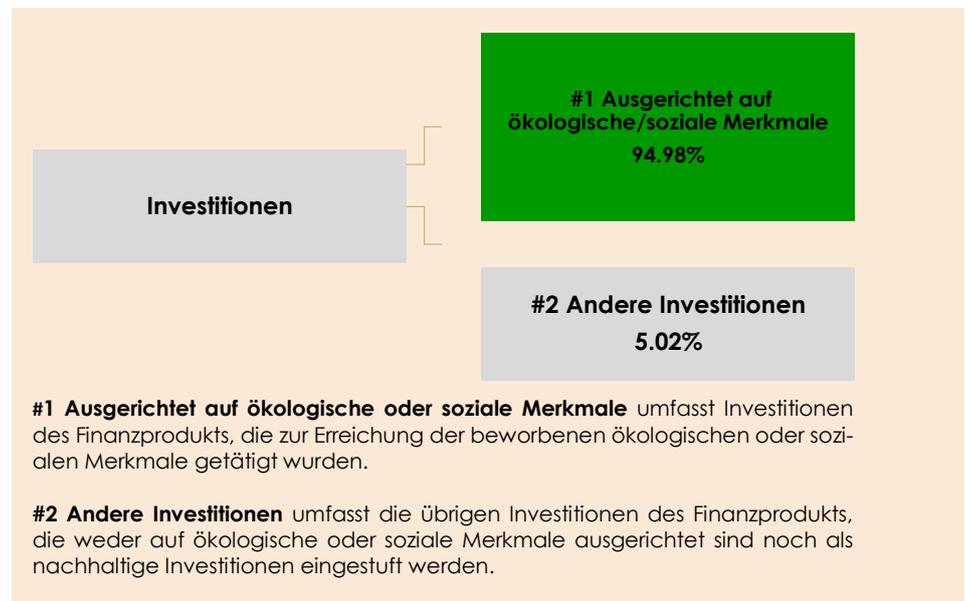


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Nicht anwendbar, da dieses Finanzprodukt keine Mindestquote für nachhaltige Investitionen anstrebt.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	Teilsektor	in % NIW	in % NIW
Diverse Branchen	Diverse Branchen	36.95	36.95
Finanzdienstleister	Banken	21.32	39.75
	Versicherung	13.12	
	Finanzdienstleister	5.31	
Immobilien	Immobilien	2.15	2.15
Industrie	Elektronik	1.37	2.57
	Transportunternehmen	1.20	
	Telekommunikation	4.73	5.94
Kommunikation	Medien	1.21	
	Pharma	4.28	4.28
Konsumgüter (nicht zyklisch)	Liquidität	2.57	2.57
Liquidität	Liquidität	2.57	2.57
Rohstoffe / Zwischenprodukte	Chemikalien	3.18	3.18
Technologie	Halbleiterindustrie	1.31	2.60
	Computer / Hardware	1.29	



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

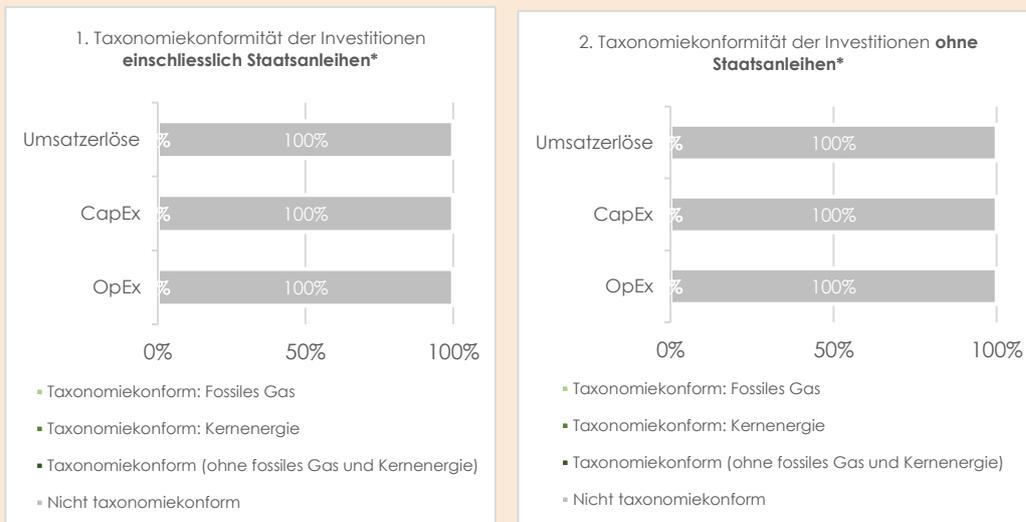
Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.“

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschliesslich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Nicht anwendbar, da die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht anwendbar, da die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäss der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investition mit einem Umweltziel?

Dieser OGAW beabsichtigt nicht, Anlagen zu tätigen, die als ökologisch nachhaltige Anlagen im Sinne der SFDR-Verordnung (EU) 2019/2088 gelten.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Dieser OGAW beabsichtigt nicht, Anlagen zu tätigen, die als sozial nachhaltige Anlagen im Sinne der SFDR-Verordnung (EU) 2019/2088 gelten.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Die "Anderen Investitionen" teilen sich per 31.12.2022 wie folgt auf:

1. Barmittel und Barmitteläquivalente zu Liquiditätszwecken
2. Derivative Finanzinstrumente
3. Anlagen zu Diversifizierungszwecken oder Anlagen, für die Daten fehlen und keinen Mindestschutzvorschriften in Bezug auf E&S folgen

Aufgrund der Natur der Anlagen unter Punkt 1 und 2 werden keine ökologischen oder sozialen Mindestschutzvorschriften festgelegt.



Welche Massnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Der Asset Manager verfügt über ein unabhängiges internes Risikomanagement welches mittels geeigneter technischer Systeme die spezifischen Anforderungen die sich aus dem ESG-Investmentprozess ergeben, überwacht (ex-ante Prüfung).

Das Investmentuniversum wird regelmässig hinsichtlich Einhaltung dieser Kriterien überprüft und entsprechend aktualisiert. Die Einhaltung des jeweils gültigen Anlageuniversums wird täglich kontrolliert.

Die Überwachung der Einhaltung der nachhaltigen Ziele sowie der zu deren Erreichung angewandten nachhaltigen Investmentprozesse ist durch die tägliche Prüfung aller Transaktionen (ex-post Prüfung) und Bestände des Fonds durch Investment Compliance sichergestellt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist überzeugt, durch eine aktive Stimmrechtsausübung einen Beitrag zu den Werten und Verhaltensweisen von Unternehmen zu leisten. Mit den Engagements der Verwaltungsgesellschaft ermutigt sie Unternehmen Best-practice Corporate Governance Standards anzunehmen. Bei der

Stimmrechtsausübung berücksichtigt die Verwaltungsgesellschaft die interne Weisung betreffend der Stimmrechtspolitik. In der Gestaltung des Engagements mit Firmen, arbeitet die Verwaltungsgesellschaft eng mit einem Proxy Voting Anbieter zusammen und kombiniert dessen Analyse mit der Anlagepolitik des Fonds.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Index als Referenzwert für die Feststellung, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist, bestimmt.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht anwendbar, siehe oben.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht anwendbar, siehe oben.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht anwendbar, siehe oben.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht anwendbar, siehe oben.

Informationen über ökologische und/oder soziale Merkmale

Regelmässige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:
Swiss Life GSF - iDynamic Titan

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900HXZPXLF4SR4H47

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___% an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Zur Erreichung des Anlageziels des OGAW kam ein mehrstufiger Nachhaltigkeitsprozess zur Anwendung, welcher aus klar definierten sowie messbaren Ausschluss- und Positivkriterien besteht:

I. **Tätigkeitsbasierte negative Prüfung:**

Zur Erreichung seines Anlageziels legt der Asset Manager in einem **ersten Schritt** für den Erwerb bestimmter Vermögensgegenstände **Ausschlusskriterien** bzw. Schwellenwerte fest.

Dabei werden aus einem globalen Anleiheuniversum Unternehmen ausgeschlossen, welche bedeutende Einnahmen aus folgenden Geschäftsfeldern erzielen:

- Alkohol
- Glücksspiel
- konventionelle oder kontroverse Waffen
- Tabak
- Kernenergie¹⁰
- Kohlebergbau¹⁰
- Erwachsenenunterhaltung

Ausnahmen in Höhe von insgesamt max. 10% des Teilfondsvermögens gelten für Unternehmen, welche die festgelegte Umsatzschwelle in den Bereichen Kernenergie und Kraftwerkskohle überschreiten. In diese Unternehmen kann investiert werden, wenn sie über eine konkrete Strategie zur Klimawende für die nächsten ein bis drei Jahrzehnte verfügen¹¹ und sie darüber hinaus Strategien für den Ausstieg aus der Kernenergie und der Kohleverstromung umsetzen oder ihr Umsatzanteil in diesen beiden Bereichen rückläufig ist.

Für die Auswahl von Staatsanleihen und Anleihen subnationaler Emittenten werden Länder ausgeschlossen, die noch die Todesstrafe anwenden und der Einsatz von Kinderarbeit weit verbreitet ist.

Die vorgenannten Ausschlüsse gelten nur bei direkten Investitionen.

II. **Normenbasierte negative Prüfung:**

Im Mittelpunkt dieses **zweiten Schrittes** steht die Prüfung und Bewertung von Kontroversen und möglichen Verwicklungen in unethische Geschäftspraktiken. Bei der Prüfung werden primär mögliche Verstöße gegen die folgenden internationalen Standards berücksichtigt:

- die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen
- die Arbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)
- die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGPs)
- der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGCC) und
- die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen

Zur Durchführung dieser Analyse verwendet der Asset Manager von einem oder mehreren externen ESG-Researchdienstleistern gelieferte Daten.

¹⁰ Ausschluss, wenn Umsatz >5% von Gesamtumsatz aus Produktion und/oder Vertrieb

¹¹ z.B. Ziele für die quantitative CO₂-Reduzierung oder zur Erreichung der Klimaneutralität mittels Erhöhung der Investitionsausgaben und der Produktionskapazitäten im Bereich alternative Energien in den nächsten ein bis drei Jahrzehnten.

III. **Positivkriterien:**

In einem **dritten Schritt** werden zur Erfüllung ökologischer und sozialer Merkmale den Vermögensgegenständen des Teilfonds ein ESG-Rating zugeordnet. Das ESG-Rating zeigt die Exponierung jedes Unternehmens gegenüber den wichtigsten ESG-Faktoren auf. Es basiert auf der feingliedrigen Aufschlüsselung der Geschäftstätigkeit, der Hauptprodukte und Segmente, der Standorte, der Vermögenswerte und der Einnahmen sowie anderer relevanter Messgrößen wie der Produktionsauslagerung etc. Für das Anlageuniversum des Teilfonds werden ESG-Nachzügler eliminiert und nur die besten ESG-Unternehmen im Sinne eines Best-in-Class-Ansatzes ausgewählt.

Ferner findet bei Direktanlagen zusätzlich eine Analyse bezüglich positivem Nettoabgleich auf Basis von Einnahmequellen der betrachteten Unternehmen aus ihren Produkten und Dienstleistungen und der operationellen Tätigkeit mit den sogenannten 17 UNO-Zielen für nachhaltige Entwicklung (den sogen. UN Sustainable Development Goals) statt. Unternehmen, die in einem der 17 Ziele einen positiven Nettoabgleich ausweisen können, werden in der Portfoliozusammenstellung berücksichtigt. Ausnahmen in Höhe von 10% des Teilfondsvermögens gelten für einzelne Schweizer Unternehmen, welche aus Gründen der noch limitierten SDG-Berichterstattung noch keinen positiven Nettoabgleich erzielt haben, aber einen positiven Netto SDG-Score aufweisen.

Gemäss vorvertraglichen Informationen verpflichtet sich das Finanzprodukt mindestens 80% des NFV gemäss den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmalen zu investieren. Per 31.12.2022 wurden diese Merkmale für 96.40% des Portfolios erfüllt.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

- Anzahl direkter Investitionen mit Verletzungen gegen die Ausschlusskriterien;
- Anzahl von direkten Investitionen in Unternehmen, die schwerwiegend gegen eine der zehn Prinzipien des UN Global Compact Compliance (UNGC) der Vereinten Nationen verstossen;
- Anzahl von direkten Investitionen in Unternehmen, die schwerwiegend gegen die UN Guiding Principles on Business and Human Rights (UNGP) verstossen;
- Anzahl von direkten Investitionen, die schwerwiegend gegen die International Labour Organization's (ILO) conventions verstossen;
- Anzahl der Unternehmen, die keinen positiven Nettoabgleich zu einem der 17 SDG-Ziele ausweisen.

Per 31.12.2022 wurde für 96.40% (Mindestquote gemäss vorvertraglichen Informationen: 80%) der Investitionen der definierte Nachhaltigkeitsindikator eingehalten. Bei den restlichen Investitionen handelt es sich um Investitionen gemäss "#2 Andere Investitionen".

- Durchschnittlicher ESG-Score des Finanzprodukts:

Portfolio-Score¹²

Minimum	Maximum	Durchschnitt	per 31.12.2022*
91.19	92.53	92.15	92.07

*) Ratingsignifikanz: 50.82 (max. 100)

- Bei Investitionen in Aktien- und Anleihefonds müssen diese entweder als Produkt nach Artikel 8 oder Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 eingestuft sein.

Während des Bezugszeitraums wurden folgende Aktienfonds gehalten:

ISIN	Fondsname	SFDR Klassifikation
LU0849851042	ABN AMRO Funds SICAV – Liontrust European Sustainable Equities	Art. 9
IE00BF1T7322	Brown Advisory US Sustainable Growth Fund -C-	Art. 8
IE00B3DJ5M15	Hermes Global Emerging Markets Fund -F-	Art. 8
LU2146190165	Robeco Capital Growth Funds SICAV - Sustainable Healthy Living Equities	Art. 9
LU0629460675	UBS ETF SICAV – MSCI EMU Socially Responsible	Art. 8
LU1230561679	UBS ETF SICAV – MSCI Japan Socially Resp. UCITS	Art. 8
LU0629460089	UBS MSCI USA Socially Responsible UCITS ETF -A-	Art. 8
LU0384405949	Vontobel Fund SICAV – Clean Technology -I-	Art. 9
LU0952815594	Vontobel Fund SICAV – Energy Revolution	Art. 8
LU1626216961	Vontobel Fund SICAV - mtX Sustainable Emerging Markets Leaders	Art. 8

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

n.a. aufgrund der ersten Berichterstattung für das Finanzprodukt.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Nicht anwendbar, da dieses Finanzprodukt keine Mindestquote für nachhaltige Investitionen anstrebt.

¹² Bewertungsskala: 0 = niedrigster Wert / 100 = höchster Wert

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlageziele nicht erheblich geschadet?

Nicht anwendbar, da dieses Finanzprodukt keine Mindestquote für nachhaltige Investitionen anstrebt.

— *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Nicht anwendbar, da dieses Finanzprodukt keine Mindestquote für nachhaltige Investitionen anstrebt.

— *Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Nicht anwendbar, da dieses Finanzprodukt keine Mindestquote für nachhaltige Investitionen anstrebt.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Finanzprodukt berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsindikatoren nicht.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der grösste Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 02.05.2022 – 31.12.2022

Grösste Positionen	Sektor	in % NIW	Land
UBS ETF SICAV - MSCI EMU Socially Responsible	Diverse Branchen	5.70	LU
Brown Advisory US Sustainable Growth Fund -C-	Diverse Branchen	5.66	US
ABN AMRO Funds SICAV - Liontrust European Sustainable Equities	Diverse Branchen	5.56	EUR
Hermes Global Emerging Markets Fund -F-	Diverse Branchen	5.15	GLO
Vontobel Fund SICAV - Energy Revolution	Diverse Branchen	4.99	GLO
Vontobel Fund SICAV - Clean Technology -I-	Diverse Branchen	4.34	LU
Vontobel Financial / on Vont Aqua USD	Diverse Branchen	4.03	DE
Vontobel Fund SICAV - mtx Sustainable Emerging Markets Leaders	Diverse Branchen	4.01	GLO
Robeco Capital Growth Funds SICAV - Sustainable Healthy Living Equities	Diverse Branchen	4.01	LU
UBS MSCI USA Socially Responsible UCITS ETF -A-	Diverse Branchen	3.92	GLO
UBS ETF SICAV - MSCI Japan Socially Resp. UCITS	Diverse Branchen	2.14	LU
BNP Paribas	Finanzdienstleister	1.21	FR
Colgate-Palmolive	Konsumgüter (nicht zyklisch)	1.18	US
Sanofi	Konsumgüter (nicht zyklisch)	1.14	FR
Adobe Inc.	Kommunikation	1.14	US

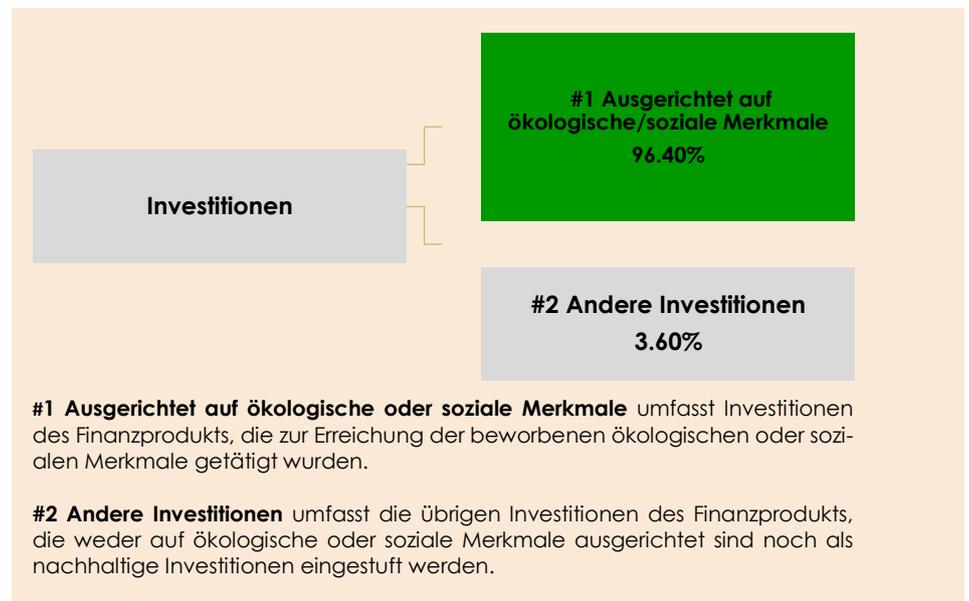


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Nicht anwendbar, da dieses Finanzprodukt keine Mindestquote für nachhaltige Investitionen anstrebt.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor	Teilsektor	in % NIW	in % NIW
Diverse Branchen	Diverse Branchen	49.52	50.51
	Maschinenbau-Diverser	0.99	
Finanzdienstleister	Banken	3.18	10.84
	Versicherung	3.02	
	Finanzdienstleister	2.50	
	Diverse Finanzdienstleister	1.09	
	Spar- / Kreditinstitute	1.04	
Industrie	Elektronik	2.98	8.67
	Transportunternehmen	2.00	
	Maschinen / Gerätebau	1.85	
	Baugewerbe	1.06	
	Baumaterialien	0.80	
Kommunikation	Medien	2.18	5.34
	Internet	2.13	
	Telekommunikation	1.02	
Konsumgüter (nicht zyklisch)	Pharma	8.10	14.72
	Verschiedene Dienstleistungen	1.77	
	Haushaltsprodukte (KNZY)	1.18	
	Kosmetik / Körperpflege	1.09	
	Healthcare-Dienstleistungen	1.00	
	Healthcare-Produkte	0.86	
Konsumgüter (zyklisch)	Nahrungsmittel	0.73	
	Textilindustrie	1.11	3.14
	Detailhandel	1.04	
	Autofabrikation	0.99	
Liquidität	Liquidität	-0.42	-0.42
Rohstoffe / Zwischenprodukte	Chemikalien	1.77	1.77
Technologie	Halbleiterindustrie	1.81	4.37
	Computer / Hardware	1.63	
	Software	0.93	
Versorger	Wasser	1.07	1.07



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

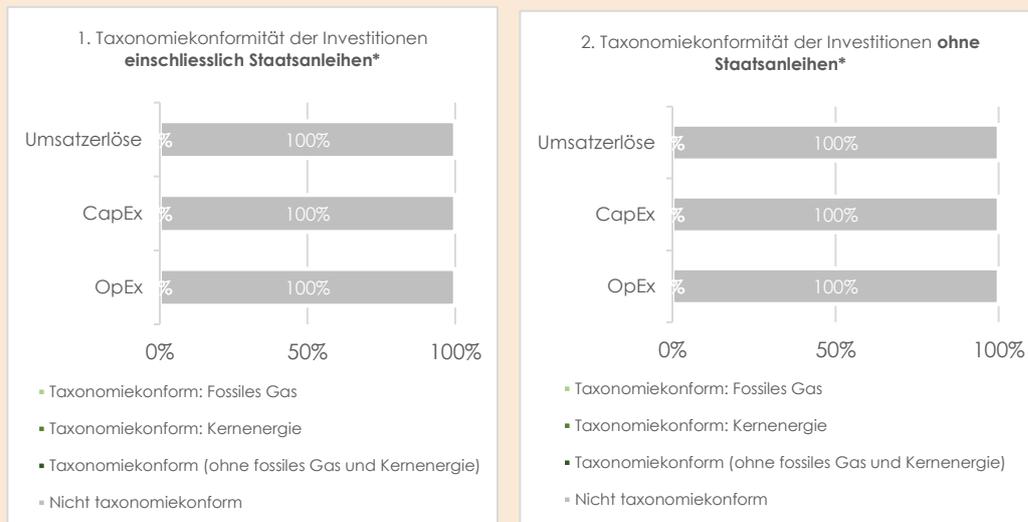
Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.“

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschliesslich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Nicht anwendbar, da die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht anwendbar, da die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäss der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investition mit einem Umweltziel?

Dieser OGAW beabsichtigt nicht, Anlagen zu tätigen, die als ökologisch nachhaltige Anlagen im Sinne der SFDR-Verordnung (EU) 2019/2088 gelten.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Dieser OGAW beabsichtigt nicht, Anlagen zu tätigen, die als sozial nachhaltige Anlagen im Sinne der SFDR-Verordnung (EU) 2019/2088 gelten.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Die "Anderen Investitionen" teilen sich per 31.12.2022 wie folgt auf:

4. Barmittel und Barmitteläquivalente zu Liquiditätszwecken
5. Derivative Finanzinstrumente
6. Anlagen zu Diversifizierungszwecken oder Anlagen, für die Daten fehlen und keinen Mindestschutzvorschriften in Bezug auf E&S folgen

Aufgrund der Natur der Anlagen unter Punkt 1 und 2 werden keine ökologischen oder sozialen Mindestschutzvorschriften festgelegt.



Welche Massnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Der Asset Manager verfügt über ein unabhängiges internes Risikomanagement welches mittels geeigneter technischer Systeme die spezifischen Anforderungen die sich aus dem ESG-Investmentprozess ergeben, überwacht (ex-ante Prüfung).

Das Investmentuniversum wird regelmässig hinsichtlich Einhaltung dieser Kriterien überprüft und entsprechend aktualisiert. Die Einhaltung des jeweils gültigen Anlageuniversums wird täglich kontrolliert.

Die Überwachung der Einhaltung der nachhaltigen Ziele sowie der zu deren Erreichung angewandten nachhaltigen Investmentprozesse ist durch die tägliche Prüfung aller Transaktionen (ex-post Prüfung) und Bestände des Fonds durch Investment Compliance sichergestellt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist überzeugt, durch eine aktive Stimmrechtsausübung einen Beitrag zu den Werten und Verhaltensweisen von Unternehmen zu leisten. Mit den Engagements der Verwaltungsgesellschaft ermutigt sie Unternehmen Best-practice Corporate Governance Standards anzunehmen. Bei der

Stimmrechtsausübung berücksichtigt die Verwaltungsgesellschaft die interne Weisung betreffend der Stimmrechtspolitik. In der Gestaltung des Engagements mit Firmen, arbeitet die Verwaltungsgesellschaft eng mit einem Proxy Voting Anbieter zusammen und kombiniert dessen Analyse mit der Anlagepolitik des Fonds.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Index als Referenzwert für die Feststellung, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist, bestimmt.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht anwendbar, siehe oben.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht anwendbar, siehe oben.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht anwendbar, siehe oben.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht anwendbar, siehe oben.



IFM Independent Fund Management AG

Landstrasse 30 Postfach 355 9494 Schaan Fürstentum Liechtenstein T +423 235 04 50 F +423 235 04 51
info@ifm.li www.ifm.li HR FL-0001.532.594-8